



Brücken verbinden – Proleberbrücke

Seite 11

Österreichische Post AG
Postentgeltbar bezahlt.
RM 07A037210K, Anzeigen Haushalt,
Verlagspostamt 8700 Leoben



Fotos: www.easypark.at



„Bezahlen Sie Ihren Parkschein einfach bequem übers Handy. Parken war noch nie so einfach!“

– Sementa Karrer-Wachter, MOBILITÄT

FIND & PARK MIT EASYPARK

Mit der **easypark**-App in 4 einfachen Schritten
Zeit und Geld sparen.

SO FUNKTIONIERT'S:

1.  EasyPark-App downloaden

EasyPark-App im App- oder Playstore downloaden und installieren. Mit der Schritt-für-Schritt-Anleitung Telefonnummer, Kennzeichen und Zahlungsart (Kreditkarte, Klarna, PayPal, ApplePay) auswählen.

2.  Parkposition bestimmen

Standort wird meist automatisch ermittelt. Falls der genaue Standort nicht gefunden wird, setzen Sie den Pin dort, wo Sie sich gerade befinden oder geben Sie den Zonencode (am Parkautomat) ein.

3.  Parkzeit bestimmen

Gewünschte Parkdauer eingeben. Falls es doch einmal länger dauert, können Sie die Parkdauer ganz einfach überall vom Handy aus verlängern. Sie zahlen auch nur für die tatsächliche Parkzeit!

4.  Parkvorgang starten

Ganz bequem den Parkvorgang im Auto starten und fertig! So einfach ist Parken mit der EasyPark-App!



Die schnellste und einfachste Art Parkplätze zu finden und Parkvorgänge zu verwalten.



App Store



Google Play

Ihre Stadtwerke Servicenummer:

03842/23 0 24

Mo-Do: 8 – 16 Uhr

Fr: 8 – 13 Uhr

www.stadtwerke-leoben.at



**Stadtwerke
Leoben TV**



Foto: leopress

Die Stadt Leoben übernahm die Partnerschaft beim 30-jährigen Oberlandler Kirchtag: Bürgermeister Kurt Wallner mit Großbauer Erhard Skupa (r.) und Festgästen des Oberlandler Kirchtages

Parken, Bauprojekte, Veranstaltungen, Blumen und Urlaub

Für Autofahrer gibt es erfreuliche Neuigkeiten. **Ab 1. August kann in Leoben um 40 Cent für eine halbe Stunde in der blauen Zone geparkt werden.** Seitens der **Bevölkerung** wurde mir immer wieder der **Wunsch** unterbreitet, Parken für eine halbe Stunde zu ermöglichen. Daraufhin wollte ich eine rasche und gerechte Neuregelung. Auf Wunsch der Klubobleute sollte es auch ein „Gesamtpaket“ und „keine schnelle Lösung“ werden. Ich wollte nicht so lange warten: Daher habe ich in der letzten Gemeinderatssitzung den Antrag für Parken um 40 Cent pro halber Stunde eingebracht, der vom Gemeinderat einstimmig angenommen wurde. Um die Maßnahmen der seit Juli 2018 erweiterten Parkraumbewirtschaftung zu evaluieren, wird im Jahr 2020 eine entsprechende Studie durchgeführt.

Im Juni wurden in Leoben viele Bauprojekte begonnen, die großteils über die Sommermonate umgesetzt werden und für die Bürgerinnen und Bürger mehr Lebensqualität bringen werden. In einer spektakulären Aktion wurde die tonnenschwere **Proleberbrücke** mittels eines Spezialkranes in einem Stück eingehoben. Bald werden mit dieser Geh- und Radwegbrücke nun die Prolebersiedlung und der Stadtteil Leoben-Lerchenfeld miteinander verbunden sein (siehe Seite 11).

Die offizielle Eröffnungsfeier findet am 27. September statt. Zusätzlich wird der Radweg entlang der Mur in mehreren Etappen ausgebaut.

Der Spatenstich wurde auch für den **Radweg Leoben-Hinterberg** gesetzt (siehe Seite 10). **Am 12. Oktober wird mit einem großen Fest der Radweg Hinterberg seiner Bestimmung übergeben.**

In neuem Look wird sich bald auch das südliche Ende der **Franz Josef-Straße** zeigen, das zur **Fußgängerzone** umgestaltet wird. Das „Eingangstor zum Hauptplatz“ wird mit zwei neuen Kiosken, Abstellplätze für Fahrräder, E-Tankstelle, Bäumen und Bänken zum Verweilen und Genießen einladen (siehe Seite 10). Die Fertigstellung ist für voraussichtlich Ende August geplant.

In Leoben wird allerdings auch gefeiert. So ging der **30. Oberlandler Kirchtag** auf der Maßenburg bei bester Stimmung über die Bühne (siehe Seite 13). Ich danke allen Mitwirkenden und Besuchern für die Teilnahme an diesem schönen Brauchtumsfest, das auch einen sozialen Gedanken aufweist. Die Oberlandler unterstützen mit dem Geld in Not geratene Kinder und Familien.

Ein großes Charity-Event findet mit dem **„Iron Road for Children“ (IRFC) vom**

26. bis 28. Juli 2019 in Leoben statt (siehe Seite 34). Bei freiem Eintritt können Sie unter anderem ein Konzert von Österreichs Pop-Ikone Christina Stürmer genießen. Die Stadt Leoben unterstützt dieses Event mit 30.000 Euro. Ich danke den Veranstaltern für die perfekte Organisation. Für Leoben bringt die Veranstaltung einen enormen Werbewert in ganz Österreich, Leoben kann sich Tausenden Besuchern **von seiner schönsten Seite präsentieren.** Vielen wird dabei das **Blumenmeer** auffallen (siehe Seite 22), in das die Stadt dank der sorgsam Arbeit der Stadtgärtnerei über Monate getaucht ist.

Ich wünsche Ihnen einen **schönen Sommer** in unserer Stadt. Und den Kindern und Jugendlichen eine erlebnisreiche Ferienzeit. Wenn Sie eine Reise unternehmen, hoffe ich, dass Sie schöne Eindrücke gewinnen und gut wieder nach Hause kommen.

Ihr

Kurt Wallner
Bürgermeister der Stadt Leoben

1/2-Stunde Parken um 40 Cent

Antrag von Bürgermeister Wallner für noch kundenfreundlicheres Parkangebot in Leoben

In der Sitzung des Leobener Gemeinderates wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Noch kundenfreundlicheres Parkraumservice in Leoben:

Um für Kunden eine weitere Erleichterung beim Parken in gebührenpflichtigen Zonen zu erreichen, hat Bürgermeister Kurt Wallner den Antrag eingebracht, **für die 1/2-Stunde Parken 40 Cent festzulegen**. Für die maximale Parkdauer von 3 Stunden wären dann € 2,40 zu bezahlen, bisher € 2,60. Somit ist es ab 1. August möglich, anstatt bisher 2 Stunden bezahlen zu müssen, lediglich 40 Cent für eine 1/2-Stunde Parken zu bezahlen.

Auf Grund von Baumaßnahmen zur Erhöhung der Sicherheit der Kinder beim Bildungszentrum Innenstadt wird es künftig nicht mehr möglich sein, vor der Schule zu halten bzw. zu parken. Als kürzeste Verbindung zur Schule wird daher vorerst die **Otto Glöckel-Straße** ab Schuleröffnung im September 2019 für **30 Minuten zur gebührenfreien blauen Kurzparkzone; beginnend ab 6.30 Uhr**. Mit der sogenannten „**Elternhaltestelle**“ können Eltern ihre Kinder in die Schule oder zum Kindergarten bringen. Zudem wird es nur mehr eine Haltestelle für einen einzelnen Reisebus zum Ein- und Aussteigen geben. Auf dem **Parkplatz bei den Seniorenwohnhäusern in der Roseggerstraße 2, 4 und 6** wird eine **elektrische Schrankenanlage** errichtet, die mit einem Handsensor zu bedienen ist. Der Parkplatz weist insgesamt 22 Stellplätze auf und ist derzeit nur durch eine händisch zu bedienende Schrankenanlage versperrbar, was für die älteren Bewohner schon sehr schwer möglich war.

Für Verbesserungen im Bereich des Parkraumservice nehmen die Stadtwerke Leoben rund 1,6 Millionen Euro in die Hand: 1.000.000 Euro sind für die Sanierung der Tiefgarage vorgesehen, 300.000 Euro für **Erneuerungen der Schranken- und Kassenanlage im Asia Spa**, 60.000 Euro für LED-Beleuchtung in der Tiefgarage am Hauptplatz, 15.000 Euro für Installation rund um das „**Handyparken**“, (Easy-Parken).

Im Auftrag der Justiz werden beim **Justizzentrum** eine Schrankenanlage und ein Kassensystem errichtet und der **Park-**



Foto: Freisinger

In der blauen Zone ist künftig Parken für 30 Minuten um 40 Cent möglich.

platz künftig durch die Stadtwerke Leoben **bewirtschaftet**.

Zudem wird es eine **zusätzliche Analyse zum Parkraumkonzept** durch Experten geben, mit deren Ergebnis bis 2020 zu rechnen sein wird.

Die Innenstadt von Leoben und insbesondere der Hauptplatz samt Nebengassen fungieren als urbane Bühne für das öffentliche Leben. Leerstehende Erdgeschosslokale sollen nun mit neuem Leben befüllt werden. Ein gemeinsam getragenes Leitbild zur Umsetzung einer langfristigen Strategie ist die Basis für eine Entwicklung, die mit rasch umsetzbaren konkreten Maßnahmen startet. Für den **Entwicklungsprozess „Zukunft Innenstadt Leoben“** wurden 118.200 Euro beschlossen, zusätzlich gefördert durch die

Regionalförderung des Landes Steiermark. Mit der Abwicklung wurde die Firma „nonconform ideenwerkstatt GmbH“ beauftragt.

Sanierung der Hauptplatz-Tiefgarage

Der 20 Jahre alte Teil der Tiefgarage Leoben unter dem Hauptplatz wird um knapp eine Million Euro saniert. Dieser Betrag dient für die Beton- und Statikarbeiten, für neue Bodenbeschichtungen sowie Maler- und Anstreicherarbeiten. Auch werden damit die Video-Überwachungsanlage und die Glasfronten bei den Tiefgaragenabgängen am Hauptplatz erneuert und ein neues Parkleitsystem geschaffen. Für den Umbau der Beleuchtung auf LED wurde weiters ein Betrag von 60.000 Euro veranschlagt.



Foto: leopress

Die Tiefgarage am Hauptplatz Leoben wird von den Stadtwerken Leoben saniert.

Im ersten Schritt kommt es zu einer umfassenden Sanierung der Tiefgarage direkt unter dem Hauptplatz. Es erfolgt eine Sanierung beginnend bei den beiden Abgängen am Hauptplatz bis zur Neugestaltung der Fahrbahnflächen. Der Baustart erfolgt nach Freigabe durch die Aufsichtsbehörde Land Steiermark. Die Umsetzung erfolgt 2019. Für die Bauarbeiten sind je Parkdeck rd. 2 Monate vorgesehen. Auf die Parkkunden wird besonders Rücksicht genommen werden und bereits jetzt wird um Verständnis für Einschränkungen während der Bauarbeiten ersucht. Grundsätzlich soll immer nur eine Parkebene gesperrt werden und die restliche Tiefgarage zur Benutzung zur Verfügung stehen. Sollte es während der Bauarbeiten doch zu Engpässen kommen, wird man kurzfristig und sehr kundenfreundlich flexible Lösungen anbieten. Auf die Dauerparkkunden wird besonders Rücksicht genommen.

Ausbau der Stadtwärme Leoben

Für neue Stadtwärmeleitungen und Anschlüsse auf den Kasernengründen Kohlbacher in Leoben-Lerchenfeld, wo die neue „Europacity“ mit Wohn- und Arbeitsmöglichkeiten entsteht, und für einen neuen Hausanschluss in der Sauraugasse 12 werden rund 292.000 Euro aufgewendet. In den Jahren von 2018 bis 2020 wird die Stadtwärme Leoben um insgesamt 3,25 Mio. ausgebaut.

Die Gemeinde- und Schulkostenbeiträge für das Schuljahr 2019/20 für die Musik- und Kunstschule der Stadt Leoben

inklusive ihrer Zweigstellen werden angepasst. Für ein Hauptfach im ordentlichen Studium sind nun 481 Euro zu bezahlen (davor 466 Euro), für ein Kursfach (ab 6 Schülern) 238 Euro (zuvor 231 Euro) und für ein Kursfach (zwischen 4 und 5 Schülern) 357 Euro. Auch der Sachaufwand der Gemeinden an die Musik- und Kunstschule der Stadt Leoben wird angepasst. Ab dem Schuljahr 2019/20 gilt das neue Musikschulfördermodell, das das bisherige Modell der Personalkostenförderung ablöst.

Das **Schulstartgeld von 80 Euro in Form von Leoben-Gutscheinen** wurde wieder beschlossen. Es steht ein Betrag von 20.400 Euro pro Jahr zur Verfügung. Damit unterstützt die Stadt Leoben alle Schulanfänger der Volksschulen der Stadt und der im Stadtgebiet befindlichen privaten Volksschulen mit Hauptwohnsitz in Leoben. Anträge können in der Zeit vom

10.9. bis 17.9. in der Bürgerservicestelle eingebracht werden.

Dem **Zentrum für angewandte Technologie Leoben GmbH** werden für die Jahre von 2019 bis 2021 Barmittel von insgesamt 360.000 Euro gewährt. Das Zentrum für angewandte Technologie (ZAT) soll Betriebsgründungen – besonders von Absolventen der Montanuniversität – unterstützen, damit hochwertige Arbeitsplätze schaffen und die Jungunternehmer in der Region halten. Die Stadt Leoben ist zu fünfzig Prozent am ZAT beteiligt. Erfolgreiches Beispiel für diese ZAT-Förderung ist die Leobener Firma METTOP, die auf den einstigen MAGINDAG-Gründen in Leoben-Leitendorf einen Technologiepark in Kooperation mit der Pierer Industrie AG errichten wird.

Sportförderung und Sponsoring

Mit dem DSV Leoben vereinbarten die Stadtwerke Leoben für die Spielsaison 2019/20 einen neuen Sponsorvertrag über 25.000 Euro. Mit dem Handballverein Union Juri Leoben wurde für die nächsten drei Spielsaisonen ein Sponsorvertrag unterfertigt, wobei die Summe für eine Spielsaison 35.000 Euro beträgt. Dem **DSV Leoben** wird die jährliche Förderung von 120.000 Euro für die Stadionerhaltung zuerkannt.

Das weit über die Stadtgrenzen hinaus beliebte **Leobener Wiesenfest** erhält eine Subvention von 12.400 Euro seitens der Stadt Leoben und 4.500 Euro als Bedarfzuweisung vom Land Steiermark.

Drei Resolutionen verabschiedet

Die erste bezieht sich auf die **Errichtung einer Apotheke im Stadtteil Leoben-Lerchenfeld**, ein Wunsch, der seitens der Stadt Leoben bereits letztes Jahr an die Steirische Apothekerkammer herangetragen worden war. In der Resolution wird die Steirische Apothekerkammer aufgefordert, ihre Haltung in der Stellungnahme vom 8. Mai 2018 zu überdenken und der Errichtung einer Apotheke im Stadtteil Leoben-Lerchenfeld zuzustimmen und auszuschreiben. Im Zuge des Projektes „Europacity“ werden in diesem Stadtteil 300 neue Wohneinheiten sowie auch ein neues Stadtteilzentrum entstehen, in dem sich ein Nahversorger ansiedeln wird. Der Spatenstich für dieses Projekt hat bereits stattgefunden. Durch die Errichtung der „Europacity“ wird sich die Zahl der zu versorgenden Personen in diesem Stadtteil stark erhöhen. **Derzeit woh-**

nen hier rund 2.250 Personen. Außerdem wird auch die Prolebersiedlung an diesen Stadtteil durch die bereits in Bau befindliche Proleberbrücke über die Mur angebunden werden. Die Bevölkerung ist aufgerufen, zur Verstärkung der Forderung, sich an der geplanten Unterschriftenaktion zu beteiligen.

In der zweiten Resolution, gerichtet an die Steiermärkische Landesregierung, fordert der Gemeinderat **eine Fachhochschule für den gehobenen medizinischen Dienst am Standort Leoben**, um die Nachbesetzung der Dienstposten an obersteirischen Krankenhäusern zu gewährleisten. Die in Leoben bestehende Schule für Gesundheits- und Krankenpflege für die Ausbildung der diplomierten Krankenschwestern soll ja bekanntlich in die Fachhochschule JOANNEUM in Graz eingegliedert werden.

Die dritte Resolution bezieht sich auf die Forderung nach einem **Tageszentrum für Senioren in Leoben**. Bereits 2013 hat die Stadt Leoben ihr Interesse an einer solchen Einrichtung schriftlich an das Land bekundet. Nun fordert der Gemeinderat der Stadt Leoben Landesrat Christopher Drexler auf, die Einrichtung eines Tageszentrums in Leoben zu unterstützen.

Dringlichkeitsanträge

Bürgermeister Wallner stellte – wie eingangs erwähnt – einen Abänderungsantrag zum Antrag der PBRW von 0,50 Cent pro ½-Stunde Parken auf 0,40 Cent pro ½-Stunde Parken, welcher einstimmig angenommen wurde.

Die KPÖ forderte in ihrem Antrag ein umfassendes Parkkonzept und einen Maßnahmenkatalog zur Diskussion in einem Ausschuss. Dieser wurde mehrheitlich abgelehnt, hingegen ein Abänderungsantrag der SPÖ mit der Beauftragung einer umfassenden Analyse der Parkraumsituation einstimmig angenommen.

Der ÖVP-Antrag bzgl. Zuweisung des Antrages bzgl. kostenlosem W-Lan an öffentlichen Plätzen an den Ausschuss, wurde mehrheitlich abgelehnt, weil bereits technische Maßnahmen vorgesehen sind.

Der ebenfalls von der ÖVP eingebrachte Antrag für eine Rollstuhlschaukel wurde einstimmig dem Ausschuss für Jugend und Familie zugewiesen.

Ein Antrag der Grünen „Maßnahmen gegen den voranschreitenden Rückgang von Tier- und Pflanzenarten“ wurde mehrheitlich dem Ausschuss für Umwelt und Verkehr zugewiesen.

Parken in Leoben

Neue Regelung in der Kurzparkzone mit 40 Cent für eine halbe Stunde

Ab 1. August wird es in Leoben die Möglichkeit geben, auch in der Kurzparkzone (blauen Zone) für eine halbe Stunde um 40 Cent zu parken. Das wurde in der jüngsten Gemeinderatssitzung beschlossen. Die Parkzeiten in der Kurzparkzone in Leoben gliederten sich bis dato in drei Gebührenstufen: Parken bis zwei Stunden um 1,40 Euro, bis zweieinhalb Stunden um zwei Euro und bis drei Stunden um 2,60 Euro. Mit der Einführung der Zwei-Stunden-Karte wollte man vor mehr als elf Jahren die Besucher zum längeren Verweilen in der Innenstadt animieren.

Entstehung. Die Entwicklung ging folgendermaßen vonstatten: Mit der umfassenden Einführung der blauen und grünen Zonen im September 2008 wurde eine Gebühr von 50 Cent für bis zu zwei Stunden festgelegt. Bis zweieinhalb Stunden kosteten einen Euro, bis drei Stunden 1,50 Euro. Grundsätzlich war es die Idee, dass für eine halbe Stunde 50 Cent zu bezahlen sind, wobei die restlichen eineinhalb Stunden „gratis“ sein sollten. Demgemäß betrug die Gebühr für die ersten zwei Stunden lediglich 50 Cent. Im Jahr 2012 erfolgte eine Gebührenerhöhung, die einen Euro für zwei Stunden, 1,50 Euro für zweieinhalb Stunden und zwei Euro für drei Stunden brachte.

In der moderaten Erhöhung um 50 Cent für die ersten zwei Stunden sah man auch den Vorteil, mit dem höheren Startbetrag die Kunden der Kurzparkzone



Die Parkgebühren für die blaue Zone in Leoben wurden kundenfreundlich geregelt.

zum längeren Verweilen in der Innenstadt anzuregen, da sie ja ein großes Zeitguthaben hatten. Künftig wird es Halbstundenschritte zum Parken geben, wobei die Gebühr je halbe Stunde 40 Cent beträgt. Die maximale Parkdauer in der blauen Zone ist mit drei Stunden zu 2,40 Euro gegeben. Die Parkautomaten werden bis 1. August dementsprechend umgerüstet.

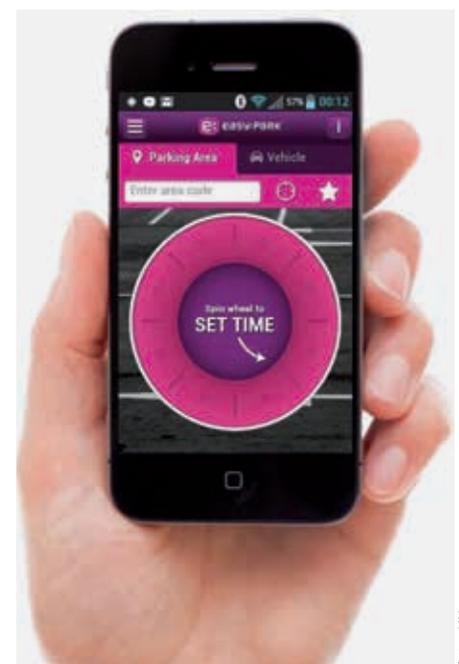
Handyparken. Ein besonderes Service bietet Leoben seit kurzem mit dem „Handyparken“ an, damit ist das Suchen nach

Kleingeld beseitigt. Parkkunden können bequem über ihr Mobilphone die Parkgebühr bezahlen.

Dafür muss nur zuerst die kostenlose „Easypark“-App auf das Telefon geladen werden, dann kann man mit Kreditkarte oder „PayPal“ die Parkgebühr direkt bezahlen. Mit der neuen Handy-App kann auch die Parkzeit bequem verlängert werden, wenn diese abläuft, man selbst aber noch länger braucht.



Den Betrag in bar in den Automaten einwerfen oder Parkgebühr bequem mit der Handy-App oder mit Bankomatkarte bezahlen



Beschlüsse aus dem Leobener Stadtrat

Dach der VS Göß, öffentliche Beleuchtung, Kanalsanierung, Kunstinstallation am Lerchenfeld

Auf Antrag des Bürgermeisters der Stadt Leoben hat der Stadtrat in seiner Sitzung vom 5. Juni 2019 folgende Beschlüsse gefasst:

- Für die **Erneuerung der Dachflächen und für Putz- und Mauerkronensanierung in der Volksschule Leoben-Göß** wurden rund 317.000 Euro beschlossen.
- Für den **Ausbau der öffentlichen Beleuchtung** Schladnitzstraße, des Radweges Hinterberg und Proleberbrücke sowie für die **Erneuerung** der bestehenden Beleuchtungsanlagen **im Stadtgebiet** wurden rund 168.000 Euro.
- Für die Straßenbauarbeiten zur **Umgestaltung des Straßenraumes in der Max-Tendler-Straße** im Bereich des **Bildungszentrums Innenstadt (BZI)** wurden rund **146.000 Euro** beschlossen. Die Max-Tendler-Straße wird auf vier Meter verengt, auf der BZI-Seite entstehen Fahrradabstellplätze, zudem kommen ein Geh- und ein Radweg. Zur Begrünung werden fünf Bäume gepflanzt.
- Die Baumeisterarbeiten für die **Kanalsanierung beim Hansbauerweg** und in der **Donawitzer Straße** wurden um rund 23.000 vergeben.
- Um den Zustand eines Teiles der Kanalisation zu erheben und zu bewerten, wurden für **Kanalkamerabefahrungen** rund 199.000 Euro genehmigt.
- Für eine **Kunstinstallation** im Bereich der **Unterführung** an der Kärntnerstraße und der **Hausfassade** Am Lerchenfeld Zeile A wurden knapp 48.000 Euro beschlossen.
- Der **Damenfußballverein 1. DFC Leoben** erhält auf der Sportanlage Tivoli eine Fläche zur Aufstellung und zum Betrieb eines **Getränkeautomaten mit alkoholfreien Getränken**.
- Der **mobile WC-Container** aus der Porubsky-Halle wird gegen ein ortsübliches Entgelt in der Höhe von täglich netto 500 Euro **für jeden Veranstalter** vom Kulturmanagement der Stadt Leoben **vermietet**.
- **Subventionen:** Die Veranstaltung **Hoamatsounds**, u. a. Konzert mit Seiler und Speer, (6. Juli 2019) und das **Rock- und Metal-Festival Area 53** (11. bis 13. Juli 2019) am Veranstaltungsort Schladnitz wurden mit insgesamt 10.000 Euro subventioniert. **Der Leobener Eishockey Verein LE Kings** erhält für die Saison 2018/2019 einen Betrag in Höhe von 7.000 Euro. Knapp 10.000 Euro wurden für die **Subventionen an diverse Vereine und Organisationen bzw. Einzelpersonen** für den Zeitraum Juni 2019 beschlossen.
- Das **Becken des Engelsbrunnens** wird mit Bleifolie ausgekleidet und die Zu- und Abläufe adaptiert. Dafür wurden 13.320 Euro beschlossen.
- Für die **Restaurierung** des textilen Sammlungsbestandes des **MuseumsCenters** wurden knapp 16.000 Euro beschlossen.
- Die **Musik- und Kunstschule Leoben** erhält ein neues **E-Piano** um 1.690 Euro.
- Für das **Sommerfest für die Bewohner der Seniorenwohnhäuser** wurden 3.350 Euro beschlossen.
- Für die Konzeptausarbeitung des **Projektes „Talentschmiede Obersteiermark Ost“** wurden 17.820 Euro beschlossen. Ziel des Projektes ist es, die Region für Lehrlinge, Unternehmensgründungen und Zuzug attraktiv zu gestalten, um Wachstum zu generieren.

LE-LAUFEVENT 2019

www.le-laufevent.at



LCS
LEOBEN CITY ORGANISATION



NÖRDISCHES WALKING



66minuten
von LEOBEN

Samstag 21. September

Hauptplatz Leoben









...das Laufevent Mitte September im  von 

Knapp steigert Umsatz und Gewinn

Auch der Standort Leoben profitiert von den guten Ergebnissen

Der steirische Logistiker Knapp mit Headquarter in Hart bei Graz hat im Geschäftsjahr 2018/19 kräftig bei Umsatz und Gewinn zugelegt: Das Ergebnis vor Steuern und Zinsen wuchs von 45,2 auf 65,2 Millionen Euro. Der Umsatz stieg um ein Drittel von rund 709 auf 954 Millionen Euro, hieß es bei der Bilanzpräsentation. Das Plus ist vor allem durch Wachstum der Kunden generiert worden.

Expansion. Beim Umsatz hatte man bei dem Logistiker und Kommissionierer im vergangenen Geschäftsjahr (bis 31.3.) nur 10 bis 15 Prozent Zuwachs prognostiziert. „Aber wir können den Kunden nicht vorschreiben, wie stark sie wachsen. Stammkunden haben ihre Expansion schneller vorangetrieben als wir erwartet hatten. Die Situation ist eine ausgesprochene Ausnahme gewesen“, sagt Vorstand Gerald Hofer bei der Pressekonferenz in Hart bei Graz. Ein Börsegang sei aber nach wie vor nicht angedacht.

Höchststand. Mit dem Abarbeiten der beiden guten vergangenen Jahre wird Knapp noch einige Zeit zu tun haben – der Auftragsstand liegt laut dem Vorstandstrio aus Hofer, Franz Mathi und

Christian Grabner mit 1,254 Milliarden Euro (2017/18: 925,8 Milliarden Euro) auf einem Höchststand. So ist auch das Eigenkapital von 123,8 Millionen um 20,7 Prozent auf rund 149,5 Millionen Euro gestiegen.

Beschäftigtenstand. Entsprechend der Geschäftsentwicklung ist auch die Zahl der Mitarbeiter gewachsen. Weltweit wurde der Beschäftigtenstand von 3.778 auf 4.509 (davon rund 2.700 in Österreich) erhöht. Alleine auf Österreich entfallen rund 300 von fast 700 neuen Beschäftigten. In Hart werden 60 Lehrlinge ausgebildet, in Leoben 20, ebenso 20 in den deutschen Niederlassungen. Ausgebildet werde in den Bereichen IT, Maschinenbau und Mechatronik. Rund 25 Prozent der Beschäftigten seien weiblich. „Wir würden den Anteil gerne erhöhen“, so Hofer, wie man überhaupt mehr Fachkräfte brauche.

Investitionen. An Investitionen wurden 43,4 Mio. Euro verbucht, zuletzt waren es rund 22,9 Mio. Euro gewesen. Am obersteirischen Standort Leoben wurden rund 10 Mio. Euro in ein neues Grundstück und Infrastruktur gesteckt: „Das gibt Standort-

sicherheit in Leoben“, sagt Hofer. Die Investitionen in Forschung und Entwicklung erhöhte man von 38,2 auf 47,8 Millionen Euro. Alleine in die Cyber-Sicherheit – hier mussten laufend Angriffe abgewehrt werden – habe man zwei bis drei Millionen Euro gesteckt.

Marken. Vorstand Mathi sagt, man habe einige große Neukunden akquiriert. Anlagen gebaut wurden bei einem „sehr großen Sportartikelhändler“ in Deutschland und den USA. Im Textilbereich zähle man praktisch alle großen Marken zu den Kunden, deren Namen man aber zumeist nicht zu nennen berechtigt sei. Im Textilbereich habe man für einen Großkunden das größte Lager in Europa errichtet.

Wachstum. Hofer zufolge werde das „Wachstum im nächsten Jahr noch einmal groß sein, danach gehen wir von einem Abflauen auf einen normalen Wert aus. Noch einmal 35 Prozent Umsatzwachstum ist mit dem derzeitigen Mitarbeiterstand nicht möglich, kurzfristig kann es abgearbeitet werden. Die nächsten Jahre sind eine mindestens so große Herausforderung in der Konsolidierung, das wird uns massiv beschäftigen.“

10 Jahre Café Erzherzog Johann

Bei hochsommerlichen Temperaturen feierte **Elke Chou** Mitte Juni mit Familie, Wegbegleitern und Freunden das 10-jährige Bestehen ihres Cafés in der Erzherzog Johann-Straße 9.

Stammgäste. Besonders bedankte sie sich bei ihren zahlreichen Stammgästen, die es sich nicht nehmen ließen, mit einem Glas eigens gebrautem Murauer Jubiläumsbier auf ihre Elke anzustoßen. Die gebürtige Möderbruggerin ist seit 35 Jahren mit Leib und Seele Gastronomin in Leoben und hat, wie auch ihre Urlaubsvertretung Silvia Mesar, immer ein offenes Ohr für die Anliegen ihrer Gäste. Dass dies honoriert wird, beweist der Umstand, dass eine Dame extra aus Allerheiligen im Mürztal für die Veranstaltung angereist ist. Sie erzählte, dass sich über die Jahre eine Freundschaft zur überaus tüchtigen Besitzerin des Cafés entwickelt habe. Elke verstehe es einfach, mit Gästen umzugehen und auch das Preis-Leistungsverhältnis im „Erzherzog Johann“ stimme.



Foto: leopress

Was darfs denn sein? Elke Chou ganz in ihrem Element

Feier. Für das leibliche Wohl der Gäste war auch an diesem Abend bestens gesorgt und das Steinberg-Trio sorgte für eine stimmungsvolle, musikalische Untermauerung der Feier. Vor einem Jahr wurde das Lokal, das auf Kaffee und erfrischende

Getränke spezialisiert ist, komplett umgestaltet und wird seitdem als Nichtraucherlokal geführt.

Geöffnet ist das Café montags bis freitags jeweils von 9 bis 18 Uhr.

Kontakt: 03842/22815.



Das Zinbenbett.

ANREI
ECHT. SEIT 1894

- Verbessert die Schlafqualität
- Wirkt entspannend und fördert die ganzheitliche Regeneration des Körpers
- Schont das Herz durch eine Senkung der Herzfrequenz
- Hilft bei Wetterfühligkeit
- Ist von Natur aus antibakteriell sowie resistent gegen Pilze
- Schützt effektiv vor Kleidermotten

wohnsinn[®]

KÜCHEN UND WOHNEN

wohnsinn Taferner GmbH
Josef-Heißl-Straße 11 8700
Leoben Tel. 03842 288 80
MO - FR 8-12 und 14-18 Uhr
Nach Vereinbarung SA 9-12 Uhr

www.wohnsinn.eu

KÜCHENMÖBEL UND TECHNIK **ESSBEREICH** WOHNZIMMER **SCHLAFZIMMER** WASSERBETTEN **BÜRO**
VORZIMMER **JUGENDZIMMER** BADMÖBEL **GARTENMÖBEL** BELEUCHTUNG **GESUNDHEITSTÜHLE** BÖDEN

Qualität zum fairen Preis!

MHK
KÜCHENSPEZIALIST

werbebüro maurenerat fotos: anrei, wolfgang simlinger

Anzeige

Startschuss für Straßenumbauarbeiten

Es entsteht ein neuer Fußgängerzonenbereich am Hauptplatz

Mit dem **Umbau der Franz Josef-Straße** und der damit verbundenen Hauptplatz-Erweiterung wurde am 24.6.2019 begonnen. Die Franz Josef-Straße hat am südlichen Ende zwischen der Erzherzog Johann-Straße und der Timmersdorfergasse die Funktion eines „Eingangstores“ zum Hauptplatz und wird nun zeitgemäß gestaltet: Der Bereich wird gänzlich zur Fußgängerzone umfunktioniert, dafür werden Gehsteig und Fahrbahn auf ein einheitliches Niveau angeglichen und die Pflasterung vom Hauptplatz hier fortgesetzt. Der Platz wird Bäume, Bänke und zwei Imbissstände aufweisen. Weiters wird eine Fahrradabstellanlage mit Ladestationen für E-Bikes errichtet. Als Zufahrtsbeschränkung werden Boller, einer davon versenkbar, montiert.

Weitere Projekte. Mit den Straßenbauarbeiten für die **Neugestaltung des Vorplatzes beim Bildungszentrum Innenstadt** wurde am 8.7.2019 begonnen. Alle



Die Umbauarbeiten für die neue Fußgängerzone sind bereits voll im Gange.

Straßenbauarbeiten werden voraussichtlich Ende August abgeschlossen sein. Bereits im Mai wurde die Verkehrslichtsignalanlage an der Kreuzung B 116 – Nennersdorferstraße mit **Blindenakku-**

tiktastern ausgestattet. Nun wird geprüft, ob auch die Lidl-Hofer-Kreuzung damit ausgestattet werden kann. Wenn dies möglich ist, soll diese Kreuzung noch heuer nachgerüstet werden.

Spatenstich für Radweg Leoben-Hinterberg

Die Stadt Leoben hat die vormalige Bahnstrecke von Leoben-Göb nach Leoben-Hinterberg von den ÖBB gekauft und schafft mit einem neuen Radweg den Ausbau der Naherholung für den Stadtteil Leoben-Hinterberg. Bürgermeister Kurt Wallner setzte gemeinsam mit Verkehrslandesrat Anton Lang den Spatenstich für den Radweg in Leoben-Hinterberg, der auf der alten Bahntrasse errichtet wird. „Mit der Errichtung des neuen Radweges entlang der alten Bahntrasse zwischen Hinterberg und Leoben-Leitendorf geht ein langgehegter Wunsch der Bevölkerung in Erfüllung. Herzlichen Dank an alle, die dazu beigetragen haben, dass dieses tolle Radweg-Projekt realisiert werden kann“, so der steirische Verkehrslandesrat Anton Lang.

„Mit diesem Radweg wird der Naherholungsraum für den Stadtteil Leoben-Hinterberg ausgebaut. In weiterer Folge ist beabsichtigt, den gesamten Murraum von Hinterberg über Leitendorf, Innenstadt, Judendorf, Lerchenfeld bis Proleber Siedlung als Geh- und Radweg aufzuschließen. Man kann dann auf rund neun Kilometern quer durch die Stadt Leoben radeln“, informiert Bürgermeister Kurt Wallner. Der Radweg Leoben-Hinterberg ist rund drei Kilometer lang und wird vollständig beleuchtet. Die Beleuchtung erfolgt über die bestehenden Oberleitungsmasten. Es wird entlang der Bahntrasse auch Bänke zum Ausruhen und zusätzlich an zwei Stellen Trinkbrunnen geben.

Eröffnung. Beginnend im Osten bei der Josef Heißl-Straße sind vorerst Zufahrtmöglichkeiten bei der Hammerlinggasse, bei



Im Beisein von Landesrat Anton Lang (3.v.r.) wurde der Spatenstich für den Radweg Leoben-Hinterberg gesetzt.

der Bahnübersetzung – Naturfreundeweg und in der Fabriksgasse geplant. Zukünftig soll der Geh- und Radweg über den ehemaligen Bahnhof Leoben-Göb zur Donawitzer Straße weitergeführt werden. Die Stadt Leoben investiert 1,3 Mio. Euro in dieses Projekt. Finanzielle Unterstützung erfolgt durch das Land Steiermark. **Zu einem großen Fest am Bahnhof Hinterberg anlässlich der Radwegeröffnung darf ich Sie am Samstag, den 12. Oktober 2019 jetzt schon herzlich einladen.**

Proleberbrücke mit Spezialkran eingehängt

Ein 600-t-Raupenkran kam dabei zum Einsatz

Mit einem speziellen Raupenkran wurde die 70 Tonnen schwere Stahlbrücke der neuen Proleberbrücke eingehängt. Die Brücke weist eine Spannweite von 80 Metern auf und besteht aus sechs Teilen, die zuvor zusammengeschweißt wurden. Getragen wird dieses Element von vier Betonpylonen mit je einem Gewicht von 245 Tonnen.

Einhub. Die Proleberbrücke ist als Geh- und Radwegbrücke ausgelegt und wird die Prolebersiedlung mit dem Stadtteil Leoben-Lerchenfeld verbinden. Der spektakuläre Einhub der Proleberbrücke konnte vom südlichen Murrufer (Obritzfeldweg, in der Nähe des PSV-Stadions) sehr gut beobachtet werden. „Brücken verbinden, das gilt nicht nur symbolisch, sondern auch in der Realität, denn, wenn die Brücke ganz fertig ist, können sich die Bewohner von Leoben-Lerchenfeld und die Bewohner der Prolebersiedlung bequem auf kurzem Weg treffen“, beschreibt Vizebürgermeister Maximilian Jäger diesen Schritt.



In einer spektakulären Aktion wurde die tonnenschwere Proleberbrücke mit einem Spezialkran eingehängt.

Foto: Freisinger

Die offizielle Eröffnungsfeier findet am 27. September 2019 statt.

Die Kosten für den Bau belaufen sich auf zirka 2,3 Mio. Euro. Diese werden durch das Land Steiermark gefördert. Die neue Geh- und Radwegbrücke aus Stahl wird zwei getrennte Spuren haben. Eine 2,25 Meter breite für den Radweg und eine

zwei Meter breite als Gehweg. Beide Spuren werden auch im Gegenverkehr geführt. Von der Prolebersiedlung weg beginnt im Bereich des Miesbachweges eine 50 Meter lange Betonrampe. Daran schließt die 80 Meter lange Stahlbrücke an, die Anbindung an den Obritzfeldweg (240 m) wird asphaltiert.

Sanierung des chinesischen Torbogens

Mit der Sanierung des chinesischen Torbogens am Eingang zum Asia Spa-Park (beim LCS-Kreisverkehr) wurde kürzlich begonnen. Dazu wurde der Torbogen eingerüstet, es wird jedoch darauf geachtet, dass während der Baustelle der Gehweg ins Asia Spa (Xuzhou-Promenade) weitgehend unbehindert begehbar bleibt. Die Sanierung des Torbogens umfasst die Eindeckung mit neuen, original chinesischen Ziegeln und die Erneuerung des roten Anstriches.

Die Arbeiten erfolgen durch chinesische Facharbeiter. Aus Frostgründen konnte über die Wintermonate nicht gearbeitet werden. Der Transport der Dachziegel erfolgte auf dem Schiffsweg und dauerte daher eine geraume Zeit, zudem mussten die Sicherheitsbescheinigungen und Beschäftigungsbewilligungen für die chinesischen Arbeitskräfte eingeholt werden. Daraus ergibt sich auch die etwas längere Vorbereitungszeit, bis Mitte Juli werden die Sanierungsarbeiten dann abgeschlossen sein.

Schenkung. Im Rahmen der Neugestaltung des Asia Spa und des dazugehörigen Parks als „chinesischer Garten“ wurde bereits im Jahre 2008 ein chinesischer Torbogen als Eingang zu diesem Park errichtet. Gleich wie bei den Gebäuden des Asia Spa vereinen sich beim Torbogen moderne Elemente mit Architektur der Ming-Dynastie, die in China vom 14. bis zum 17. Jahrhundert rigierte. Diese Schenkung ist durch die langjährige, gute Städte-



Die Sanierung des Torbogens erfolgt zur Zeit durch chinesische Fachkräfte.

Foto: leopress

partnerschaft zwischen Leoben und China zustande gekommen. Die Städtepartnerschaft zwischen Leoben und der chinesischen Partnerstadt Xuzhou besteht bereits seit 1994. 2014 musste der Torbogen erstmals saniert werden, denn durch Witterungseinflüsse und die anderen klimatischen Verhältnisse in Österreich im Vergleich zu China hat vor allem die Lackierung gelitten.

Ehrenamtliche Sozialbegleiter dringend gesucht

Die Zahl der Menschen mit psychischen Problemen wird nachweislich von Jahr zu Jahr größer. Wenn die Seele den Lebensweg mit Stolpersteinen pflastert, bieten sich Sozialbegleiter als Stütze an. Einmal in der Woche: Zeit, Zuwendung, Zuversicht sind dabei die Mittel erster Wahl, um Selbstvertrauen und Stärke zu geben, um wieder in den Alltag zurückzufinden.

Aktuell sind steiermarkweit rund 300 geschulte „ehrenamtliche Sozialbegleiter“ bei „pro humanis leben. helfen.“ aktiv tätig. Aufgrund der steigenden Nachfrage nach diesem kostenlosen Angebot für psychisch beeinträchtigte Menschen werden noch dringend Freiwillige (Frauen und Männer, jüngere und ältere Personen) gesucht.

„pro humanis leben. helfen.“ gibt es heuer seit 27 Jahren und der Bedarf an Sozialbegleitung ist so groß wie noch nie.

Ausbildung. Wir benötigen wieder neue, engagierte ehrenamtliche Sozialbegleiter, welche ihre Zeit und ihr Engagement zur Verfügung stellen. **Dazu erhalten Sie von uns eine knapp 60-stündige Ausbildung kostenlos!**



Foto: KK

Diese startet Mitte September und findet jeweils am Freitagnachmittag statt. Rufen Sie uns an, wir freuen uns auf Ihre **unverbindliche Anfrage unter 0316/82 77 07 oder per E-Mail an office@prohumanis.at**

Übung von Bundesheer und Wasserrettung

Das Österreichische Bundesheer hielt gemeinsam mit der Österreichischen Wasserrettung in Leoben eine Übung ab, bei der die Zusammenarbeit zwischen unterschiedlichen Einsatzorganisationen als auch das Zusammenwirken innerhalb des Bundesheeres trainiert wurden. Rund 100 Soldaten der **Kaserne Zeltweg (1.FIABt/FIAB2)** waren gemeinsam mit der **Wasserrettung St. Michael** im Einsatz. Übungsannahme war der Fund von Chemikalien in einem Behälter in Ufernähe der Mur, im Bereich zwischen den Murbrücken „Schwammerlturm“ und „Bahnhof“. Mit Hilfe der Wasserrettung wurden diese Behälter durch Soldaten lokalisiert und die Fundstelle markiert. Dabei wurden die Soldaten als auch die Wasserrettung verunreinigt und mussten einer Dekontamination unterzogen werden, die durch die ABC-Abwehrkompanie/StbB7 im Bereich Asia Spa-Parkplatzes durchgeführt wurde.



Foto: leopress

Bundesheer und Wasserrettung übten gemeinsam auf der Mur.

Pennälertag in Leoben

Am **Pfingstweekende** trafen sich an die 2.000 Mitglieder von 164 katholischen Verbindungen zu verschiedenen Veranstaltungen und Rahmenprogrammen in der Montanstadt Leoben, um den sogenannten „Pennälertag“ zu feiern. Zum Auftakt lud Bürgermeister Kurt Wallner ins Jacobinum ein. Neben zahlreichen Veranstaltungen folgten als Höhepunkte der Umzug der festlich gekleideten Charchierten durch die Innenstadt von Leoben, ein feierliches Hochamt mit Diözesanbischof Wilhelm Krautwaschl und der Festkommers in der Sporthalle Donawitz, der vom Leobener Bundesjugendobmann Sebastian Skupa ehrenvoll geleitet wurde. **KP**



Foto: Pressberger

Vertreter der Geistlichkeit, der Stadt Leoben und des Organisationsteams trugen gemeinsam zu einem gelungenen Pennälertag bei.



30. Oberlandler Kirchtage spielte alle Stücke

Regenschauer und strahlender Sonnenschein wechselten sich im Halbstundentakt beim Jubiläumskirchtage der Oberlandler ab. Die bestens ausgerüsteten Kirchtagsbesucher ließen sich die gute Laune davon nicht verderben und kamen trotzdem in Scharen, um einen stimmungsvollen Tag mit unzähligen kulinarischen und musikalischen Leckerbissen im Dienste der guten Sache zu erleben.

Als oberster Repräsentant der **diesjährigen Partnerstadt Leoben** hatte Bürgermeister Kurt Wallner zahlreiche Geschenke im Gepäck. So wurde die zu Beginn der Veranstaltung von Stadtpfarrer Markus Plöbst zelebrierte Feldmesse vom **Werkchor Donowitz** umrahmt, zum Frühschoppen spielte die **Bergkapelle Seegraben** auf und am Nachmittag sorgte die „**Brandl Musi**“ für beste Stimmung bei Jung und Alt. Die „**Steirerherzen Seegraben**“ ließen Brauchtum in Form von Volks- und Knappentänzen aufleben und Großbauer Erhard Skupa bekam eine, **von Herbert Lerchegger gestaltete, Schützenscheibe** mit Leobener Motiven überreicht. Im Gegenzug durfte sich Bürgermeister



Foto: leopress (2)

Der Oberlandler Kirchtage ist für Groß und Klein ein freudiges Ereignis.



Leoben ist im Jubiläumsjahr erstmals Partnerstadt des Kirchtages.

Wallner über das Plakat des ersten Oberlandler Kirchtages in Bildform freuen. Ein besonderes Geschenk, das auch Ehrengast **Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer**, der diesem wunderschönen, steirischen Traditions- und Brauchtumsfest immer gerne einen Besuch abstattet, in Ehren halten wird.

Für die durstigen Kehlen stand neben einer Vielzahl an Erfrischungen ein eigens gebräutes **Gösser Festtagsbier** bereit, das nach der feierlichen Eröffnung mit dem Einzug der Oberlandler, dem traditionellen Kirchtagsanblasen und den Kanonen-Salutschüssen angeschlagen wurde. Eine breite Palette an steirischen Schmankerln wie die traditionelle Kirchtagsuppe, steirischer Sterz oder eine zünftige Speckjause aus dem Hause Steinrisser in Kammern sorgten für das leibliche Wohl.

Schließlich hatte der Wettergott doch ein Einsehen und so konnten die Festgäste die gelungene Veranstaltung fröhlich, unbeschwert und trockenen Fußes ausklingen lassen.

BAUSTOFFZENTRUM UND FENSTERSTUDIO IN TROFAIACH



- » Fenster
- » Sonnen- & Insektenschutz
- » Wohnraumtüren
- » Hauseingangstüren
- » Garagentore
- » Baustofffachhandel für Neubau und Sanierung
- » Beratung durch Innen- & Außendienst



BESUCHEN SIE UNS!
 Mo- Fr.: 7.00 - 18.00 Uhr
 Sa: 7.00 - 12.00 Uhr

Lagerhaus Trofaiach

Bahnhofstraße 19 • 8793 Trofaiach • © 03847 / 4544 - 88 • Mail: bau@stmichael.rlh.at

lagerhaus.at

Magistratsdirektorenkonferenz in Leoben

Information und Austausch zu aktuellen Fragen der Gemeinden

Die Stadt Leoben war nach 18 Jahren wieder Gastgeber der Österreichischen Magistratsdirektorenkonferenz. Das ist eine ganz besondere Auszeichnung, denn diese Konferenz ist ein sehr wichtiges Treffen der Spitzenbeamten und zudem ein bedeutendes Gremium, das jährlich abwechselnd in Städten und Magistraten tagt. Da Bürgermeister Kurt Wallner persönlich verhindert war, begrüßte er die Teilnehmer mittels Videobotschaft. Seitens der Stadtvertreter wurde die Konferenz von Vizebürgermeister Maximilian Jäger und Stadtrat Heinz Ahner betreut. 30 Teilnehmer aus 18 verschiedenen Städten und Magistraten nahmen daran teil und beschäftigten sich zwei Tage lang mit aktuellen Themen der Gemeinden. Dabei wurden unter anderem das Vergabewesen, Benchmarks im Controlling, Datenschutz und Sicherheit am Arbeitsplatz besprochen.

Am zweiten Tag befasste man sich mit der Digitalisierung und der damit verbundenen Veränderung der Arbeitswelt und dem Thema „Black Out“. Hier kamen namhafte Vertreter wie der Arzt Michael Lehofner und der Geschäftsführer des Zivilschutzverbandes Steiermark Heribert Uhl zu Wort.



Vizebürgermeister Maximilian Jäger (Reihe vorne, 6.v.l.) und Leobens Stadtamtsdirektor Wolfgang Domian (Reihe vorne, 7.v.l.) hießen die Konferenzteilnehmer herzlich willkommen.

Foto: Freisinger

Austausch. Die Stadt Leoben ist eine Stadt mit magistratischen Elementen, dazu zählen insbesondere die Straßenpolizei oder die Schlichtungsstelle.

„Wir sind auch an zahlreichen Unternehmen beteiligt, vom Einkaufszentrum bis zu Wirtschafts- und Forschungseinrichtungen und wir sind Universitätsstandort. Daher ist der Austausch mit anderen Städten und Magistraten sehr wichtig“, betonte Stadtamtsdirektor Hofrat Wolfgang Domian, der den regelmäßi-

gen Informationsaustausch sehr sorgsam pflegt.

Neben intensiven Beratungen und Diskussionen widmete man sich auf der Magistratsdirektorenkonferenz auch dem Kennenlernen der Stadt Leoben im Rahmen einer Stadtführung, wo die Stadtentwicklung der letzten 20 Jahre den Teilnehmern nähergebracht wurde. Zum Pflichtprogramm gehörten zudem ein Besuch der Ausstellung „Eiszeit Safari“ sowie des Braumuseums in Leoben-Göß.

Gemeinsames Klassentreffen

Kürzlich fand das **30-jährige Klassentreffen aller vier Abschlussklassen (a-d) der HS II Leoben Stadt Abschlussjahrgang 1989** statt. Die vier Organisatoren des Klassentreffens freuten sich über die Teil-

nahme von insgesamt 48 Schülern und zwei Klassenvorständen. Um 17 Uhr ging es mit einer Führung durch die Gösser Brauerei und das Gösseum los, mit einer anschließenden Bierverskostung. Danach

wurden bei einem gemütlichen Zusammensein im Gösser Bräu alte Erinnerungen an die Schulzeit aufgefrischt, sowie Neuigkeiten ausgetauscht und bis in die frühen Morgenstunden gefeiert.



Foto: @natalie_senc, @zem_weddingphotos



Foto: www.tourismus-leoben.at

Leoben sah doppelt

Zwillingstreffen im Herzen der Steiermark

Ende Juni sah man in Leoben vieles doppelt, das lag aber nicht an der Sehkraft, sondern am **36. internationalen Zwillingstreffen**, zu dem der Tourismusverband Leoben-Niklasdorf gemeinsam mit der Tourismuswerkstatt Strafinger einlud. Dafür stellte Robert Herzog, Geschäftsführer des Tourismusverbandes Leoben, gemeinsam mit seinem Team für das ver-

längerte Wochenende ein buntes Programm auf die Beine.

Programm. Nach der großen Eröffnung am Hauptplatz folgte eine Open-Air-Party mit Gerry Schweiger als Höhepunkt. Gezeigt wurden den Teilnehmern auch die Highlights der Stadt und Region, beginnend mit der Ausstellung „Eiszeit Safari“

über eine Erzbergfahrt mit dem Hauly, dem größten Geländetaxi der Welt, bis hin zur Besichtigung der Gösser Brauerei. Abgerundet wurden die täglichen Erlebnisse mit kulinarischen Genüssen in der ansässigen Gastronomie. „Insgesamt eine Veranstaltung, die doppelt Freude machte“, so Astrid Baumann, Obfrau des Tourismusverbandes Leoben-Niklasdorf.

Häuser von

KOHLBACHER



LEOBEN
Europacity/Ostererweg & Trommelschlagweg

- ✓ schlüsselfertiges Eigentum
- ✓ 135 bzw. 145 m² WNFL
- ✓ Keller
- ✓ hochwertig ausgestattet
- ✓ fixfertiges Badezimmer
- ✓ Fixpreis & Fixtermin
- ✓ eigener Garten
- ✓ Terrasse
- ✓ Carport



Symbolbilder, HWB: ≤ 36 kWh/m²a, fGEE: ≤ 0,85

25

03854/6111-6

KOHLBACHER
www.kohlbacher.at

Anzeige

Achtung!!!

Verschenken Sie nicht Ihr Altgold!

Fragen Sie zuerst den kompetenten **SACHVERSTÄNDIGEN**, bevor Sie Ihre **WERTVOLLEN** Gold und Silberstücke (Schmuck, Münzen etc.) an Goldkäufer in Gasthöfen / Hotels bzw. in Handyshops billig verkaufen! Wir bieten Ihnen **GRATIS-SCHÄTZUNG** und **ANKAUF** von Gold- und Silberschmuck, Gold und Silbermünzen (10er, 25er, 50er, 100er, etc.), Bruch- und Zahngold, Silberbesteck (auch Einzelteile), Bildern, Uhren, Möbeln, Porzellan, Gläsern, handgeknüpften Teppichen, Ansichtskarten, Briefmarken, Feldpost und allem aus dem 1. und 2. Weltkrieg (Säbel, Dolche, Bajonette, Orden, Uniformen, Fotos, Alben etc.) durch geschulte Sachverständige. Wir geben Ihnen sofort **GRATIS** Auskunft am Telefon unter **0664/3382716** oder in unseren Geschäften in **LEOBEN** und **BRUCK/MUR** (Hausbesuche möglich). Selbstverständlich erfolgt **BARZAHLUNG** bei Ankauf!



LEOBEN, beim Schwammerlturm
BRUCK/MUR, Hauptplatz/im Haus Glasbau Gruber
www.jahrbacher.at

Anzeige

Ein viertel Jahrhundert Keramikforschung

Vorrangstellung durch persönliches Engagement

Interessante **Einblicke in die Welt der Keramikforschung** kann man bei einem **Besuch bei Univ.-Prof. Robert Danzer, dem Leiter des Lehrstuhls für Struktur- und Funktionskeramik der Montanuniversität Leoben** am Peter Tunner-Park gewinnen. Seit 26 Jahren betreibt Professor Danzer mit seinem Team eine hochspezialisierte Prüfstätte für Keramikwerkstoffe, die einzige Stelle in Österreich mit diesem Schwerpunkt. Das Institut liefert Gutachten für die Industrie und entwickelt Prüfverfahren für den Werkstoff konsequent weiter. Technische Keramik kommt beispielsweise als Überspannungsschutz bei elektrischen Leitungen zum Einsatz. Auch in der Medizin als Teil eines Hüftgelenkes ist sie sehr begehrt. „Wir bekommen Produkte mit der Bitte, sie zu überprüfen. Wir zeigen dann die Schwachstellen auf und helfen mit, diese auszumerzen und die Produkte sicherer zu machen und auch weiterzuentwickeln. Sicherungen in Handys, Autos oder bei LED sind einige Beispiele“, beschreibt Professor Danzer sein Arbeitsgebiet.

Institutsgründung. Robert Danzer studierte theoretische Physik an der Universität in Graz und wurde von Professor Hellmut Fischmeister, dem damaligen Institutsvorstand des Institutes für Metallkunde und Werkstoffprüfung an der Montanuniversität, nach Leoben berufen, wo er sich zunächst mit den Eigenschaften von Metallen beschäftigte. Erst mit dem Wechsel an das Max Planck-Institut rückte die Keramik in den Mittelpunkt seiner wissenschaftlichen Forschung, wobei er die mechanischen Eigenschaften des Materials unter die Lupe nahm und Zuverlässigkeitsanalysen erstellte. 1993 gründete Robert Danzer dann das „Keramik-Institut“, dessen erster Standort im damals noch teilweise leer stehenden RHI-Forschungszentrum in Leoben-Göß war. Erst später siedelte das Institut, das mittlerweile als Lehrstuhl geführt wird, in die Peter Tunner-Straße 5. 72 Diplom- und



Bürgermeister Kurt Wallner besuchte Professor Robert Danzer in seinem Keramikinstitut und informierte sich über sein Arbeitsgebiet.

Foto: leopress

24 Doktoratsabschlüsse begleitete Professor Danzer, der diesen Herbst in den Ruhestand treten wird. Dann wird ein neuer Chef die drei Assistenten, die zwei ständigen Bediensteten und die rund zwanzig temporären Mitarbeiter in die Zukunft führen.

Ausgezeichnet. Für seine Arbeit wurde Robert Danzer mit vielen Preisen ausgezeichnet, darunter auch mit dem renommierten Masing Gedächtnispreis. Anlässlich der 94. Jahrestagung der Deutschen Keramischen Gesellschaft (DKG) tauschten sich unlängst 260 Vertreter aus Universitäten und Industrie erstmals in Leoben über neue Werkstoffe und Technologien im Bereich Technischen Keramik aus. Professor Danzer wurde bei diesem Treffen für seine Forschungstätigkeit mit dem „Internationalen DKG-Award“ ausgezeichnet.

20 Jahre Kinderschule Taptana

Die Kinderschule Taptana in Leoben-Hinterberg feierte kürzlich ihr 20-jähriges Bestehen. Das wurde Mitte Juni **zusammen mit der Pfarre Hinterberg** in einem großen **Gemeinschaftsfest** begangen. Von Musik mit der Bergkapelle Seegraben, die den Auftakt gestaltete, bis hin zu Live-Musik mit der Schulband und von der Jukebox über Hüpfburg, Kinderschminken sowie Essen und Trinken war für die ganze Familie etwas dabei. Bürgermeister Kurt Wallner, Stadtrat Reinhard Lerchbammer und die Gemeinderäte Klaus Gössmann und Arno Maier gratulierten Schulgründerin Heike Heinemann und Natascha Hochsteiner vom Verein „Auf neuen Wegen lernen – Verein zur Förderung von Lehr- und Lernmethoden“ zum runden Bestandsjubiläum und zum gelungenen Fest.



V.l.: GR Klaus Gössmann, GR Arno Maier, Heike Heinemann, Natascha Hochsteiner, Bürgermeister Kurt Wallner und Stadtrat Reinhard Lerchbammer

Foto: KK

Treffen für die Kleinsten in Lerchenfeld

Im **Begegnungszentrum Lerchenfeld** (BZL) gibt es ein wöchentliches Programm für unterschiedliche Zielgruppen mit zahlreichen Beteiligungsmöglichkeiten. So auch das regelmäßig stattfindende Eltern-Kind-Treffen der BH Leoben.

Sicherheit. Um das Begegnungszentrum auch für die Kleinsten kindersicher und attraktiver zu machen, ließ die Stadt Leoben, Referat für Soziales, eine Glastüre mit einem speziellen Sicherheitsschloss einbauen, damit sich die Kinder beim Herumkrabbeln nicht verletzen.

Weiters wurde der Zugang zur Küche mit einem „Sperrgitter“ ausgestattet. Bürgermeister Kurt Wallner und Silke Oswald, Referatsleiterin für Soziales, überzeugten sich davon und besuchten Martina Pongruber bei ihrem Eltern-Kind-Treffen, das jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat im



Bürgermeister Kurt Wallner, Nationalrätin Birgit Sandler und Referatsleiterin Silke Oswald besuchten den Eltern-Kind-Treff im Begegnungszentrum Lerchenfeld.

Foto: Pressberger

Begegnungszentrum stattfindet. Es tut sich was im Stadtteil und durch aktive Beteiligung ein klein bisschen mehr.

Eltern-Kind-Treff:
Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat,
von 9.30 bis 11 Uhr

Sozialkarten für Ausgleichszulagenbezieher für die städtischen Verkehrsbetriebe

Personen, die ihren Hauptwohnsitz in Leoben haben und die Ausgleichszulage beziehen, können heuer wieder Sozialkarten für die Städtischen Verkehrsbetriebe (gültig für ein Jahr) ansuchen.

Insgesamt steht ein Budget von maximal 10.000 Euro zur Verfügung.

Ab Montag, den 5. August bis einschließlich Freitag, den 30. August 2019

können Sie unter

- Vorlage der Kopie eines aktuellen Pensionsbescheides der Pensionsversicherungsanstalt sowie
 - der Vorlage Ihres Meldezettels und
 - eines amtlich gültigen Lichtbildausweises (z.B. Führerschein, Reisepass, oder Personalausweis)
- im Neuen Rathaus, Sozialreferat, 1. Stock, Zi. Nr. 116 das Ansuchen stellen.

Nach Kontrolle bekommen Sie direkt vor Ort ihre Sozialkarten vom Sozialreferat ausgehändigt.

Die Antragsteller sind verpflichtet, für die Sozialaktion 2019/20, die Kopie des aktuellen Pensionsbescheides mit der Ausgleichszulage, sowie zur Identifizierung einen Lichtbildausweis, bei der Benützung der Buskarten, mitzuführen. Die Stadtwerke Leoben können jederzeit eine Kontrolle durchführen. Die Buskarten dürfen weder entgeltlich noch unentgeltlich an Dritte weitergegeben werden. Verstöße können einen Strafbestand verwirklichen und werden der Staatsanwaltschaft Leoben angezeigt.

Sind Sie innerhalb der Frist verhindert, kontaktieren Sie bitte umgehend das Sozialreferat unter der Telefonnummer: 03842/4062-357.

Behindertenberatung im Bezirk Leoben

Für Menschen mit Behinderungen im berufsfähigen Alter (15 – 65 Jahren) und deren Angehörige
Tel. 0664/147 47 04 oder 0664/147 47 06, www.behindertenberatung.at

Bezirkshauptmannschaft: Peter Tunner-Straße 6, 8700 Leoben, **von 13-15 Uhr**

23. Juli 2019, 20. August 2019, 24. September 2019, 22. Oktober 2019, 19. November 2019, 17. Dezember 2019

Patronatsfest

In der **St. Alfons Kirche** in Leoben feierte die orthodoxe Gemeinde ihr Patronatsfest mit einer ökumenischen Prozession durch die Stadt Leoben. Für die Stadt Leoben nahmen in Vertretung des Bürgermeisters Gemeinderat Klaus Gössmann und Stadtrat Reinhard Lerchbammer teil. Die Musikgruppe Strauß begleitete den Zug musikalisch und viele Gläubige mit den Fahnen gaben ein buntes Bild. Bei der Andacht am Hauptplatz bat Pater Vasic um den Segen für die Stadt Leoben. Anschließend fanden in der Kirche noch eine Hochzeit und zwei Taufen statt. Kustos Karl Mlinar freute sich über das reiche religiöse Leben an diesen Festtag.



Foto: Mlinar

Bezirkshauptmann geht in Pension

Am 25. Juni wurde der am längsten dienende Bezirkshauptmann Österreichs, **Walter Kreuzwiesner**, im Beisein zahlreicher Ehrengäste, Freunde und Familie feierlich in den Ruhestand verabschiedet. Den neuen Lebensabschnitt will er hauptsächlich seinen vier Enkelkindern widmen. Die Feierstunde nutzte der scheidende Bezirkshauptmann, um die vergangenen Jahre Revue passieren zu lassen. Stolz ist Kreuzwiesner auf die bürgernahe Bezirkshauptmannschaft, die erfolgreiche Umsetzung des Zentrums am Berg sowie die kürzlich erfolgte Zertifizierung des KinderSicheren Bezirks Leoben als „Safe Children Community“.



Foto: Freisinger

SOMMERPROGRAMM (15. Juli – 15. September 2019)

Seniorenklub Jeden Montag, Dienstag & Donnerstag von 14–17 Uhr
Helga Schmidt

Seniorenfrühstück Jeden Mittwoch von 8:30–11:30 Uhr
Helga Schmidt

»Jugendtreff« Jeden Dienstag von 17:30–19:30 Uhr
Nicole Dvorscak MA

Eltern-Kind-Treff Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 9:30–11 Uhr
Eine Kooperation der Stadt Leoben mit dem Elternberatungszentrum der Bezirkshauptmannschaft Leoben

Seniorenreferent Mittwoch, 24.7.2019 von 10–11 Uhr
GR Reinhold Metelko Beratung für Senioren

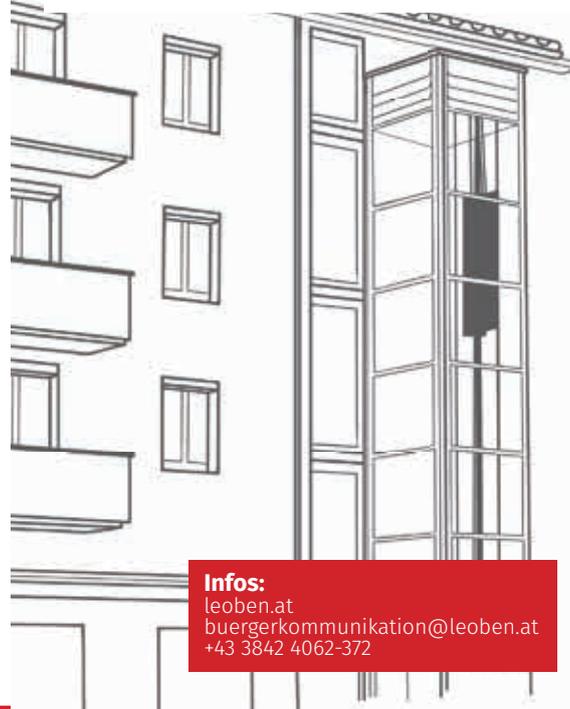
Seniorenreferent Mittwoch, 28.8.2019 von 10–11 Uhr
GR Reinhold Metelko Beratung für Senioren

Wohnungsreferent Montag, 2.9.2019 von 17–18 Uhr
Vizebürgermeister Maximilian Jäger Fragen zum Thema Wohnen

Kulturmanagement Mittwoch, 4.9.2019 von 16–18 Uhr
Regierungsrat Gerhard Samberger Vorstellung des neuen Kulturprogramms

KONGA® Mittwoch, 11.9.2019 von 18:30–19:30 Uhr
Stefanie Luttenberger DANCE | SHAKE | SQUAT | TWIST für Erwachsene.
Teilnehmerzahl begrenzt! Anmeldungen unter: thejunglebodyleoben@gmail.com

DIE ZEILE
Begegnungszentrum Lerchenfeld
Am Lerchenfeld Zeile A1
8700 Leoben



Infos:
leoben.at
buergerkommunikation@leoben.at
+43 3842 4062-372



„Ohne Block und ohne Schreiber“

Bereits zum 18. Mal luden Gösser-Braumeister Andreas Werner und Leobens Bürgermeister Kurt Wallner steirische Medienleute zu „Ohne Block & ohne Schreiber“ in die Malztenne der Gösser Brauerei ein. Bei dieser Veranstaltung, die von Leobens Pressechef Gerhard Lukasiewicz organisiert wird, stehen Erfahrungsaustausch, Gemütlichkeit und Kulinarik im Vordergrund.

Gastvortrag. Wie schon der Titel der Veranstaltung „Ohne Block & ohne Schreiber“ sagt, lassen die Journalisten an diesem Abend ihr (Schreib-)Werkzeug zuhause und genießen den Abend bei steirischen Schmankerln und Köstlichkeiten aus dem Hause Gösser – mitten in der obersteirischen Brauerei. **Christian Wehrschütz, ORF-Korrespondent** in der



V.l.: Braumeister Andreas Werner, Pressechef Gerhard Lukasiewicz, ORF-Korrespondent Christian Wehrschütz, Bürgermeister Kurt Wallner und Braumeister Markus Baumann

Foto: Freisinger

Ukraine und am Balkan, gewährte diesmal mit einem Impulsreferat Einblicke in das Leben eines Berichterstatters in den Krisenregionen.

Rekord des Obersteirischen Trachtenverbandes

Der Obersteirische Trachtenverband feierte sein 95-jähriges und der Landesverband sein 70-jähriges Bestandsjubiläum. Dies war der Anlass zu einem Rekordversuch, bei dem mindestens 70 Musikanten gemeinsam mit mindestens 95 Tänzern die Ennstaler Polka spielen und tanzen sollten. Als Ehrengäste waren LAbg. Helga Ahrer, StR Heinz Ahrer, Kulturreferent Johannes Gsaxner und Gemeinderätin Renate Geselbauer anwesend.

Gelebte Volkskultur. Die Obfrau des Obersteirischen Trachtenverbandes Brigitte Seebauer konnte viele Gäste aus befreundeten Verbänden begrüßen. Es gratulierten zum Jubiläum unter anderem Abordnungen aus Linz und aus dem Ennstal. Das Rahmenprogramm gestaltete die Polizeimusik Leoben, die geplante Tanzvorführung der Tanz- und Plattlergruppe des OTV fiel jedoch dem Starkregen zum Opfer. Gefeierte wurde dennoch. „Die Trachtler lassen sich vom Regen nicht abhalten und machen das Beste draus“, so Brigitte Seebauer. Die Anwesenden wurden gezählt und der Rekordversuch als gelun-



Der Obersteirische Trachtenverband feierte kürzlich sein 95-jähriges Bestehen.

Foto: Dietmaier

gen erklärt. Der obersteirische Trachtenverband besteht aus 18 Vereinen und Tanzgruppen und wurde im Jahr 1924 gegründet. Seit 2013 steht Brigitte Seebauer als Obfrau dem Obersteirischen Trachtenverband vor. Gelebte Volkskultur zeigt sich im lebendigen unverfälschten Brauchtum, Tracht, Tanz, Musik und Gesang. HD

Kontakt
Obersteirischer Trachtenverband
 Jeden letzten Dienstag im Monat im Verbandsbüro erreichbar
 Erzherzog Johann-Straße 14, Leoben
 von 17-19 Uhr, office@otv-leoben.at

Hundehaltung

Liebe Hundehalter!

Es ist etwas Wunderbares, einen Vierbeiner an seiner Seite zu haben, der ein treuer Freund und Wegbegleiter ist.

„Es ist mir aber ein großes Anliegen, Sie in diesem Zusammenhang an zwei wichtige Pflichten zu erinnern“, so Wohnungsreferent Vizebürgermeister Maximilian Jäger:

„'s Gackerl ins Sackerl“ und die „Leinenpflicht“

's Gackerl ins Sackerl

Von der Stadt Leoben werden den Hundebesitzern jedes Jahr bis zu 400 Stück Hundesackerl kostenlos zur Verfügung gestellt, welche im Neuen Rathaus abgeholt werden können. Das „Gackerl im Sackerl“ soll anschließend in den öffentlichen Abfallbehältern entsorgt werden.

Leinenpflicht

Hunde sind laut dem Steiermärkischen Landes-Sicherheitsgesetz an öffentlich zugänglichen Orten, wie auf öffentlichen Straßen oder Plätzen, Gaststätten, Geschäftslökalen und dergleichen, entweder mit einem um den Fang geschlossenen Maulkorb zu versehen oder so an der Leine zu führen, dass eine jederzeitige Beherrschung des Tieres gewährleistet ist.

In öffentlichen Parkanlagen sind Hunde jedenfalls an der Leine zu führen.



Fragen zum Thema Wohnen?

An diesen Tagen steht Ihnen der Wohnungsreferent Vizebürgermeister Maximilian Jäger für alle Fragen zum Thema Wohnen jeweils von 17 bis 18 Uhr zur Verfügung (Rückfragen unter 03842/40 62-242):



Festsaal Leitendorf, Fröbelgasse 3

Di., 1. Oktober 2019
Di., 3. Dezember 2019

Besprechungsraum der SGL, Steigalstraße 31

Mo., 9. September 2019
Mo., 25. November 2019

Seniorenklub Donawitz, Lorberaustraße 7

Do., 21. November 2019

Jugend am Werk, Schießstattstraße 10a

Mi., 16. Oktober 2019

Begegnungszentrum Lerchenfeld,

Am Lerchenfeld Zeile A

Mo., 2. September 2019
Mo., 7. Oktober 2019
Mo., 4. November 2019
Mo., 2. Dezember 2019

Neues Rathaus, Erzherzog Johann-Straße 2

Di., 3. September 2019
Di., 5. November 2019

Besprechungsraum der WAG,

Hippmannngasse 74
Mo., 23. September 2019



Fair WOHNEN
MIETER VEREINIGUNG
Steiermark

Sprechtage der Mietervereinigung
an jedem 3. Dienstag im Monat

Termine 2019:

16. Juli, 17. September, 15. Oktober,
19. November, 17. Dezember

Sprechstunde: von 14 bis 15 Uhr

Ort: SPÖ-Regionalbüro
8700 Leoben, Hauptplatz 9/1

Kontakt: Landesgeschäftsstelle Graz, Tel.: 050195-4300

24-Stunden-Pflege/Betreuung zu Hause

Große Erfahrung
seit 2009

Für alle Pflegerinnen ist die volle Förderung vom Sozialministerium möglich, d. s. € 550,- pro Monat.

Pflegerinnen sprechen alle Deutsch, sind erfahren und bleiben bis zu 6 Wochen

Dr. Sigrid Windisch, 8793 Trofaiach
Tel. 0699/194 643 00

Die Salatschüssel der Kuh ist kein Hundeklo!

Mittels einer **humorvollen Schilderkampagne** will die Stadt Leoben Hundebesitzern ins Bewusstsein rufen, welche schwerwiegenden Folgen die Hinterlassenschaften ihrer vierbeinigen Freunde für uns alle haben können. Das Problem ist altbekannt, gerät aber immer wieder in Vergessenheit. Im gesamten Bezirk kämpfen die Bauern gegen die Verunreinigung ihrer Wiesen, Weiden und Felder. Besonders in den stadtnahen Gebieten ist das Problem durch die Zunahme der Hundehalter eklatant. „Viele Hundebesitzer handeln vorbildlich und sammeln den Hundekot ein, um ihn ordnungsgemäß zu entsorgen. Leider gibt es immer wieder negative Ausnahmen und sogar Leute, die den Kot samt Sackerl in unseren Wiesen entsorgen. Die Hundehalter wissen gar nicht, welchen Schaden sie damit auf den Fel-

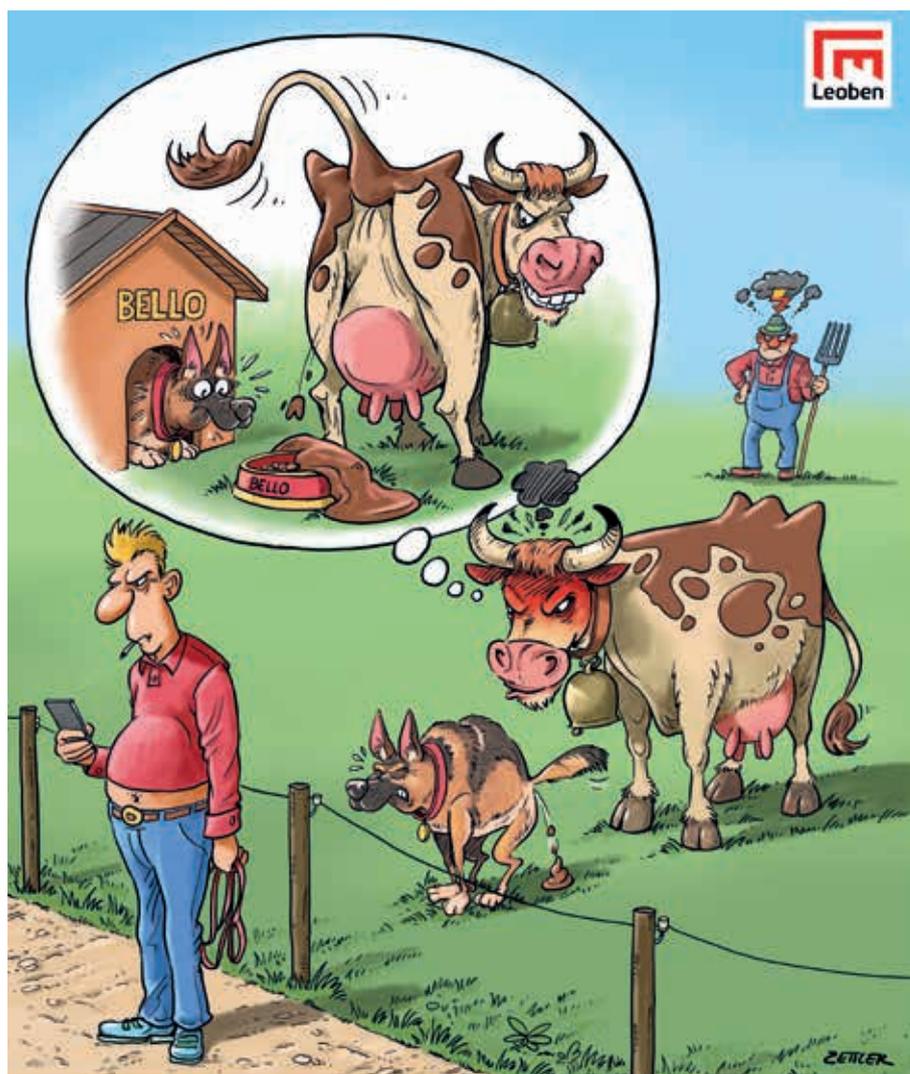


V.l.: Hans Pirker, Thomas Rosegger, Karl Kaufmann, Chrissi und Franz Schaffer nehmen die Hinweistafeln von Bgm. Kurt Wallner (z.v.r.) stellvertretend für die Leobener Landwirte entgegen.

Foto: leopress

dern der Bauern anrichten“, erläutert Landwirt Franz Schaffer. „Hundekot ist

nicht vergleichbar mit dem Mist bzw. Dünger, den wir auf unseren Feldern verteilen, da er zahlreiche Bakterien enthält, die gefährlich für unsere Tiere sind“, unterstreicht Landwirt Karl Kaufmann.



Hier beginnt die Salatschüssel unserer Kühe und nicht das Klo Ihres Hundes!

Verunreinigtes Futter. Die Weidetiere fressen zwar nur sauberes Gras und machen um Hundehaufen einen weiten Bogen. Allerdings kann der Kot beim Mähen ins Gras bzw. das Heu oder die Silage gelangen. Durch die kontaminierten Futterbestandteile können verschiedenste Krankheiten übertragen werden und der Parasit „Neospora caninum“ kann im Extremfall zu Totgeburten bei Rindern aller Altersklassen führen. Bürgermeister Kurt Wallner unterstützt die Bemühungen zur Aufklärung der Bevölkerung mit einer Schilderkampagne: „**Die Cartoonzeichnung auf der Tafel soll das Bewusstsein der Hundehalter für die Problematik schärfen**, denn schlussendlich gefährden sich die Leute mit ihrer unbedachten Handlungsweise selbst. Die Felder und Wiesen sind keine bunte Spielwiese für die Hunde. Hier werden Lebensmittel produziert. Schließlich möchten wir alle gerne hygienisch einwandfreie Produkte aus heimischer Landwirtschaft genießen!“

Ernst nehmen. Die Tafeln sind auf Nachfrage im Rathaus Leoben erhältlich und werden an die Landwirte in der Stadt Leoben verteilt. Die Landwirte appellieren an alle Hundebesitzer, die Hinweise im Interesse der Gesellschaft ernst zu nehmen, um auch künftig ein gutes Miteinander zu gewährleisten.

Leoben gleicht einem Blumenmeer

In Leoben grünt und blüht es derzeit an allen Ecken. Doch hinter der bunten Blütenpracht, die unsere Stadt Jahr für Jahr in fröhlichem Glanz erstrahlen lässt, steckt auch jede Menge Arbeit und viel **Liebe zum Detail.**

Bis zu 60 Mitarbeiter sind im Sommer auf den fünf Hektar großen Parkanlagen mit Harken, Besen und Schaufeln im Dauereinsatz, um die Stadt in ein Farbenmeer zu verwandeln und die floralen Kunstwerke auch entsprechend zu pflegen. Die Bepflanzung der Beete unterliegt dabei modischen Trends, sollen dabei doch durch besondere Pflanzenwahl neue Akzente gesetzt werden. Heuer stehen hauptsächlich harmonische Formen und Farben im Vordergrund, auch dem Nachhaltigkeits-Trend wird mit bienenfreundlicher Be-

pflanzung Rechnung getragen. „Das Pflanzensortiment und die grundsätzlichen Gestaltungskriterien werden mit den Meistern besprochen, die den Aufgabenbereichen vorstehen. Die Detailausführung liegt bei den einzelnen Mitarbeitern, wodurch Motivation und fachliche Neugierde steigen. Die Gestaltung von Beeten ist ein permanentes Sammeln und Auswerten von Erfahrungen“, erläutert Alois Kieninger, Leiter des Referats Grünflächen und Friedhöfe.

Die Vorbereitungsarbeiten beginnen bereits einige Monate vorher. 150.000 bis 170.000 Pflanzen werden jährlich in der Stadtgärtnerei produziert, zwei bis drei Mal pro Jahr werden die Beete neu bepflanzt. Über die Sommermonate lassen Tagetes, Begonien, Pelargonien, Petunien

und Geranien die Herzen aller Blumenfreunde höherschlagen, bevor sich im Oktober der Kreis schließt und 65.000 Stück Tulpen- und Narzissenzwiebeln für das kommende Frühjahr ausgesetzt werden. Dass sich die viele Mühe, die in die Verschönerung unserer Stadt gesteckt wird, lohnt, zeigen die vielen wohlwollenden Kommentare von Einwohnern und Besuchern gleichermaßen. **„Gerade in einer von der Industrie geprägten Region ist es wichtig, Naherholungsgebiete in Form von Grünflächen, Parkanlagen und Spielplätzen zu schaffen, die in der Freizeit genutzt werden können und wesentlich zu einem positiven Lebensgefühl beitragen“**, hebt Bürgermeister Kurt Wallner, den hohen Stellenwert der Naturinseln im bebauten Raum hervor.





Partnertag der Abfallwirtschaft



Unter dem Motto „**Vermeidung, Sammlung und Verwertung von Kunststoffverpackungen**“ stand der diesjährige Partnertag der Abfallwirtschaft des Abfallwirtschaftsverbandes Leoben (AWV), der gemeinsam mit dem Entsorgungs- und Recyclingunternehmen Saubermacher, der Firma Wolf Plastics AG, dem Lehrstuhl für Abfallverwertungstechnik und Abfallwirtschaft der Universität Leoben und dem Neuen Gymnasium Leoben durchgeführt wurde. Plastikverpackungen gehören zu den häufigsten achtlos weggeworfenen Gegenständen. Dieses sogenannte Littering nimmt im regionalen Umfeld immer mehr zu. „Daher wurde das zunehmende Littering auch zum Jahresthema gemacht, um die Bevölkerung noch besser darüber aufzuklären“, erklärte Alfred Krenn, Geschäftsführer des AWV Leoben. Eine große Reduzierung an Kunststoffab-



Die Teilnehmer am Partnertag der Abfallwirtschaft informierten die Bevölkerung am Leobener Hauptplatz über Plastikvermeidung.

fall könnte bereits durch kleine Maßnahmen wie Mehrwegbeutel aus Cellulose, hergestellt aus Buchenholz, anstelle von

Plastiksackerln erreicht werden. „Oberstes Ziel der Abfallwirtschaft ist jedoch die Vermeidung von Abfällen“, so der Fachmann.

Foto: Freisinger

Foto: Freisinger (6)

Foto: Schupfer

Neue Spielgeräte für Kinderspielplätze

Leobens Kinderspielplätze wurde wieder mit neuen Spielgeräten ausgestattet. In der Salzlände laden eine kleine Rutsche und eine Kleinkindersicherheitschaukel zum Spielen ein.

Ein neuer Wackelsteg in der Pebalstraße 25 und ein Kletter- und Fitnessgerät am Spielplatz Mareckkai fordert die Geschicklichkeit der jungen Besucher heraus. Die neuen Kleingeräte entsprechen

den Wünschen der Leobener Kinder und des Leobener Kinderparlaments, die bei einer gemeinsamen Bewertung der Spielplätze mit Stadtverantwortlichen erhoben wurden.



Neue Rutsche und...



...neue Babyschaukel am Spielplatz Salzlände



Neuer Wackelsteg in der Pebalstraße 25



Neues Kletter- und Fitnessgerät am Spielplatz Mareckkai

Foto: leopress (4)

Schulstartgeld für Leobener Schulanfänger

In Leoben werden auch dieses Jahr **80 Euro in Form von LE-Gutscheinen** für Taferlklassler ausbezahlt. Das wurde in der letzten Gemeinderatssitzung beschlossen. Damit unterstützt die Stadt Leoben alle Schulanfänger der Volksschulen der Stadt und der im Stadtgebiet befindlichen privaten Volksschulen mit Hauptwohnsitz in Leoben.

Insgesamt steht ein Betrag von 20.400 Euro pro Jahr zur Verfügung.

Anträge können in der Zeit vom 10.9. bis 17.9. in der Bürgerservicestelle eingebracht werden. Die Gutscheine werden dann direkt ausbezahlt.





MitarbeiterIn für Personalentwicklung und betriebliches Gesundheitsmanagement

Zu Ihren Kernaufgaben zählen u.a.:

- Onboarding; Einführung neuer MitarbeiterInnen
- Planung und Administration des Aus- und Weiterbildungsprogrammes
- Selbstständige Organisation von Veranstaltungen, Einladungsmanagement sowie Koordination zwischen TrainerInnen und TeilnehmerInnen
- Planung und kontinuierliche Weiterentwicklung der Führungskräfteentwicklung
- Planung und Umsetzung von Teambuildingmaßnahmen
- Mitarbeit und Betreuung von Employer Branding-Projekten
- Ausarbeitung von Maßnahmen zur Förderung von Lehrlingen gemeinsam mit den Betrieben der Stadtgemeinde Leoben
- Weiterentwicklung des betrieblichen Gesundheitsmanagements sowie Planung und Umsetzung von gesundheitsförderlichen Maßnahmen und Projekten

ProjektmanagerIn für Zuzugsmanagement und Förderprojekte

Zu Ihren Kernaufgaben zählen u.a.:

- die eigenständige Gestaltung und administrative Abwicklung von Innovationsprojekten in den Bereichen Zuzugsmanagement und demographischer Wandel
- die aktive Akquise und Vermarktung von Angeboten der Stadtgemeinde Leoben im Bereich des Zuzugsmanagements
- die Planung, Umsetzung und Moderation von Workshops und Veranstaltungen
- die Einreichung, Umsetzung und Abwicklung von nationalen und europäischen Förderprojekten
- die Betreuung des multimodalen Projektmanagements

**Nähere Informationen zum Anforderungsprofil, zum Bewerbungsverfahren
und zum Datenschutz finden Sie auf unserer Homepage www.leoben.at.**

*Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen inklusive Lebenslauf und entsprechenden Zeugnissen bis spätestens **19.07.2019** (einlangend) an die Stadtgemeinde Leoben, 8700 Leoben, Erzherzog Johann-Straße 2 oder per E-Mail an personal@leoben.at.*

*Die Entlohnung erfolgt je nach Qualifikation nach dem Schema für Gemeindevertragsbedienstete, Entlohnungsgruppe „b“ und beträgt inkl. Zulagen **2.080,30 Euro** brutto oder Entlohnungsgruppe „a“ beträgt inkl. Zulagen **2.581,70 Euro** brutto monatlich auf einer 40 Stundenbasis. Eine Überzahlung ist abhängig von den Vordienstzeiten möglich. Ein Wohnsitz bzw. die Wohnsitznahme in Leoben ist erwünscht.*

Preisgekrönte vorwissenschaftliche Arbeit

Im Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung wurden kürzlich die besten chemischen Vorwissenschaftlichen Arbeiten (VWAs) aus ganz Österreich ausgezeichnet. Unter den wenigen Preisträgern befand sich mit **Lucas Holzer ein Schüler des BG/BRG Leoben Neu**. In Begleitung seiner VWA-Betreuerin Sigrid Diethart wurde ihm für seine Arbeit „Die Erzeugung und Nutzung von Wasserstoff bei der Herstellung von Eisen und Stahl“ der VCÖ-Sonderpreis verliehen, mit welchem die österreichweit beste umweltchemische Arbeit prämiert wird. Seine VWA basiert auf einem Praktikum am Lehrstuhl für Eisen- und Stahlmetallurgie der Montanuniversität Leoben. Lucas Holzer durfte sich neben einer Urkunde und hochwertigen Sachpreisen über Gutscheine im Wert von 200 Euro freuen. Weiters soll ein Abstract in der Zeitschrift „Chemie und Schule“ veröffentlicht werden.



Preisträger Lucas Holzer mit seiner Chemieprofessorin Sigrid Diethart

Foto: KK

Mit Sicherheit auf Platz zwei

Mit ihrem Projekt „Sicherheitsbobby“ zur Kinderunfallverhütung durfte sich die **3a-Klasse der Volksschule Leoben-Seegraben** über den zweiten Platz freuen, der vom Verein „Große schützen Kleine“ und dem Land Steiermark landesweit vergeben wurde. Als Gratulanten stellten sich auch Nationalrätin Birgit Sandler und Vizebürgermeister Maximilian Jäger ein. Alle am Projekt Beteiligten freuen sich über diese ehrenvolle Auszeichnung. *KP*



Foto: Pressberger

Zwei und Mehr – Familientalk

In enger Kooperation des Familienbüros der Stadt Leoben unter der Leitung von Claudia Leeb mit dem Land Steiermark fand unter dem Titel „**Hilfe, ich will mein Leben zurück!**“ – **Vom ganz normalen Familienwahnsinn** – ein angeregter Diskussionsabend im Congress Leoben statt. Familienlandesrätin Ursula Lackner wies auf den Erfolg des Familienpasses mit über 900 Partnerbetrieben hin. Nationalrätin Birgit Sandler hob die gute Zusammenarbeit mit den Kindergartenpädagogen hervor. Sozialwissenschaftler und Buchautor Edwin Riederer beleuchtete das Thema „Kinder – Familie – Beruf – Gesellschaft im Wandel der letzten Jahrzehnte“. Silke Dobrovnik, Zweigstellenleiterin des Institutes für Familienförderung in Leoben, und die über Video zugeschaltete Bloggerin Evelyn Höllrigl Tschakner diskutierten angeregt über die Anforderungen und Bedürfnisse an Kinderbetreuungen mit. *KP*



Foto: Pressberger

Familienbüro
Service – Information – Beratung
Leoben
Stadt

Erzherzog Johann-Straße 2
8700 Leoben

Tel. 03842 / 4062278
www.leoben.at
E-Mail: familie@leoben.at

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag:
8:00 bis 16:00 Uhr
Freitag:
8:00 bis 13:00 Uhr

- Informations- und Servicestelle für Fragen und Anliegen rund um die Familie
- Netzwerk und Drehscheibe für MultiplikatorInnen und Interessierte
- Veranstaltungen und Beteiligungsprojekte
- Willkommenspräsent anlässlich der Geburt eines Kindes
- Elternbildungsangebote
- Steirischer Familienpass
- Stoffwindelgutschein
- Kinderparlament
- Kindersicherheitsbox
- Eltern-Kind-Treff





Foto: Freisinger

Personalfeier der Stadt Leoben

Es ist eine gute und schöne Tradition, dass die Stadt Leoben als einer der größten Arbeitgeber in der Region jedes Jahr verdienstvolle Kollegen, die ein rundes Dienstjubiläum feiern bzw. die in den wohlverdienten Ruhestand treten, ehrt.

Beim diesjährigen Festakt wurden 16 Personen mit 25-jährigem Dienstjubiläum, fünf Personen mit 35-jährigem Dienstjubiläum, sechs Personen mit 40-jährigem Dienstjubiläum sowie 13 Pensionisten für ihr engagiertes und langes Wirken geehrt.

Der feierliche Abend fand im Beisein von Bürgermeister Kurt Wallner, Stadtdirektor Wolfgang Domian, Personalamtsleiter Bernhard Wiltschnigg und Klaus Sattler, dem Vorsitzenden der Personalvertretung, im Leobener Congress statt.

INFORMATIONEN ENERGIEABRECHNUNG 2019

**Sehr geehrte ErdgaskundInnen,
sehr geehrte WasserkundInnen!**

Die Ablesung Ihrer Zählerstände der Gas- und Wasserversorgung für die Energieabrechnung 2019 wird durch Mitarbeiter der Stadtwerke Leoben in der Zeit von

21.08.2019

bis einschließlich 18.09.2019

durchgeführt. Wir bitten Sie, den beauftragten AbleserInnen den Zugang zu Ihrem Zähler zu ermöglichen.

**Wir bedanken uns
für Ihre Mithilfe.**



Kerpelystraße 21-27 | Tel.: 03842/23 0 24 - 0
office@stadtwerke-leoben.at
www.stadtwerke-leoben.at



- ✓ Heilmassage
- ✓ Gewerbliche Massage
- ✓ Elektrotherapie
- ✓ Thermotherapie
- ✓ Mobile Massage

Unser Angebot:

**Massage+
Moorpackung**

-20% im Juli/August

Vertragspartner aller Kassen –
Privat oder mit ärztlicher Überweisung!



Staatl.gepr. Heilmasseure

Dennis Paulitsch
☎ 0650 510 12 12

Margit Lösch
☎ 0660 929 47 04

Nagelschmiedgasse 9,
8700 Leoben

✉ messagepraxis@gmx.at

Anzeige

Anzeige



Meisterschaft im Armdrücken

Eiserne Muskeln, Konzentration und Reaktionsfähigkeit zeigten die Sportler bei den **Österreichischen Meisterschaften im Armwrestling** auf dem Hauptplatz von Leoben. 2. Vizebürgermeister Daniel Geiger (4.v.r. hinten) und GR Arno Maier (l.) gratulierten Helmut Dino Martinovic zum tollen Event.

Bewegungsprogramm „Bewegt im Park“

„Bewegt im Park“ ist ein vielfältiges kostenloses Bewegungsprogramm, welches von Juni bis September 2019 für alle Sportbegeisterten stattfinden wird. Die Kurse werden durch Vereine der ASKÖ, ASVÖ und der SPORTUNION umgesetzt. In Leoben finden folgende Kurse statt:

Fitness für jeden

Kursdauer: 24. Juni bis 30. September 2019

Kurstag und Kurszeit: **Jeden Montag von 16.30-17.30 Uhr**

Kursbeschreibung: Bodyweight Training für jeden. Ein ganzheitliches Workout für die Förderung der Gesundheit und Vitalität steht im Vordergrund. Ein Trainingseinstieg ist jederzeit möglich.

Hinweis: Sportbekleidung, Fitnessmatte und etwas zu Trinken mitbringen

Kursort: Pestalozzipark Leoben, bei den Kinderspielgeräten

Trainer: Dipl. Vitaltrainer Stefan Lasser

Fit durch den Sommer 60+

Kursdauer: 18. Juni bis 24. September 2019

Kurstag und Kurszeit: **Jeden Dienstag von 9.30-10.30 Uhr**

Kursbeschreibung: Die Schulung von Bewegungen, welche uns im Alter schwerer fallen. Training der Koordination mit einem Augenmerk auf Sturzprophylaxe. Ein stabiler und beweglicher Körper bis ins hohe Alter steht im Vordergrund.

Hinweis: Sportbekleidung, Fitnessmatte und etwas zu Trinken mitbringen

Kursort: Stadtpark Leoben, große Rasenfläche vor Pavillon

Trainer: Dipl. Vitaltrainer Stefan Lasser

Weitere Informationen gibt es auch unter www.bewegt-im-park.at

Goldmedaille beim Voltigieren

Die neunjährige **Doreen Freydl aus Leoben** voltigiert seit fast vier Jahren beim PSV Gut Rosenhof in Knittelfeld. Voltigieren heißt Akrobatik und sportliche Eleganz auf und mit dem Pferd: Doreen startet bereits im höchsten Nachwuchsbewerb, dem Galopp.

Doreen trainiert zweimal die Woche, wobei Kraft, Körperspannung und Gleichgewicht immer ein wichtiger Punkt beim Training sind. Das machte sich auch beim Turnier in Hart bei Graz bezahlt. Doreen konnte die Punkterichter mit ihrer Leistung überzeugen und holte sich die Goldmedaille.



Foto: KK

Sportkegeln

Bei den Österreichischen ASKÖ-Bundesmeisterschaften im Sportkegeln in Vorarlberg errang das steirische Herrenteam einen zweiten Platz. V.l.: Armin Stocker, Michael Robitsch, Siegfried Schitter und Christian Bernhard, nicht im Bild Michael Raunigg



Foto: KK

Sommersport & Spaß-Aktion 2019

73 Veranstaltungen mit vielen Neuerungen

Die Aktion „Sommersport & Spaß 2019“ hat viele neue und spannende Angebote zu bieten. „Wir wollen den Leobener Kindern in den Sommerferien Action, Vielfalt und trendige Sportarten, aber auch pfiffige Aufgaben mit einer Schatzsuche oder musikalische Einheiten bieten. Jeder soll das finden, worauf er Lust hat. So werden die Sommerferien bestimmt abwechslungsreich verlaufen“, beschreibt Bürgermeister Kurt Wallner das umfangreiche Angebot. Zu einem geringen Kostenbeitrag können Leobener Kinder in den heurigen Sommerferien bei **insgesamt 73 verschiedenen Terminen an unterschiedlichsten Veranstaltungen aus den Bereichen Sport, Spaß, Kultur und Ökologie teilnehmen.** „Die Sommersport & Spaß-Aktionen erfreuen sich seit Jahren größter Beliebtheit und garantieren ein tolles Ferienerlebnis. Außerdem geben die Kurse und Workshops den Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit, in verschiedenste Sportarten und Freizeitaktivitäten hineinzuschnuppern. Der eine oder andere bleibt dann vielleicht dabei, sodass die teilnehmenden Vereine auch unterm Jahr von der Aktion profitieren“, erwähnt Sportreferentin Margit Keshmiri.

Neuerungen. Heuer erstmals angeboten werden die Veranstaltungen Mountainbike Kids – Fahrtechnikcamp (Coach Daniel Kraut), Asphalt und Taferlschießen



V.l.: Referatsleiter Andreas Raidl, PSV-Leoben Obmann Maximilian Erker, Konga-Trainerin Lisa-Marie Hohenthal, Sportreferentin Margit Keshmiri und Bürgermeister Kurt Wallner

Foto: Freisinger

(ESV Stadtpark Leoben), Konga Kids (Trainerin Lisa Marie Hohenthal), Kinderpadeln am Marina Stausee (LE Bootshaus in Zusammenarbeit mit dem Brucker Wassersportclub), Aikido (ASKÖ Aikido Pro), „Heute machen wir Musik“ (Werkskapelle voestalpine Donawitz), Brain Gym – Trainiere dein Gehirn (Lisa Stolz) und auch die Jugendkoordinatorin der Stadt Leoben Nicole Dvorschak bietet ein Programm an („Wir gehen auf Schatzsuche“).

Begeisterung. „Leoben ist in Bewegung, das zeigt nicht nur das rege Vereinsleben

in der Montanstadt, sondern wird auch im Sommersport & Spaß Programm deutlich. Durch diese Aktion springt schon seit Jahren der Funke der Begeisterung für Sport und Bewegung auf Kinder und Jugendliche über.

Es ist dies eine wertvolle Investition in die Zukunft, denn gerade in diesem Alter werden durch Bewegungserfahrung und Körperbewusstsein die Weichen für ein ganzes Leben gestellt“, so Maximilian Erker, Obmann der PSV Leoben. „Tanz- und bewegungsfreudige Kinder zwischen 6 und 14 Jahren können sich beim Kids-Konga richtig auspowern, wenn wir gemeinsam shaken, twisten und squatten. Einfache Schritte zu cooler Musik – das fördert die Konzentrationsfähigkeit und verhilft zu einer positiven Körperwahrnehmung, wobei der Spaß an der Bewegung im Vordergrund steht“, ergänzt Konga-Trainerin Lisa-Marie Hohenthal.

Austausch. Organisiert wird die Sommersport & Spaß-Aktion wieder durch das Referat Sport der Stadt Leoben unter der Leitung von Andreas Raidl. Seit 2009 sind in diese Aktion auch Veranstaltungen der rege GmbH für regionale Zusammenarbeit für die Kleinregion Murtal miteinbezogen – dadurch findet ein interessanter Austausch zwischen den Gemeinden statt und die Leobener Kinder können so auch an Veranstaltungen der umliegenden Gemeinden teilnehmen.

SOMMERSPORT & SPASS 2019

ANMELDUNGEN ab Dienstag, 25. Juni 2019 möglich!
 Online-Anmeldung unter: <https://partner.venuzle.at/stadt-leoben/courses/>

Zimmergewehrschießen

Wie jedes Jahr veranstaltete der **Schützenverein MM-Holz** ein öffentliches Zimmergewehrschießen in seinem Vereinslokal in Leoben-Göß. Bei der vom Obmann und Oberschützenmeister Josef Url und seinem Team hervorragend organisierten Veranstaltung galt es, 25 Schuss auf verschiedene Wild- und Standardscheiben abzugeben, die anschließend mit einem Scanner ausgewertet wurden. Auch Vizebürgermeister Maximilian Jäger, der die Grüße der Stadt Leoben überbrachte, wurde am Schießstand in die Kunst des Zimmergewehrschießens eingewiesen. Eine Tombola und ein Schätzspiel, bei dem es zahlreiche wertvolle Preise zu gewinnen gab, rundeten die gelungene Veranstaltung ab, die auch im nächsten Jahr anlässlich des 70-jährigen Bestehens des Schützenvereines ein fixer Programmpunkt im Jahreskalender für Jung und Alt sein wird. *KP*



Foto: Pressberger

Bundeserfolg im Schach

Beim Velden-Cup, dem Bundesfinale der Schülerliga Schach 2019 war das **Team aus der HTL Leoben** sehr erfolgreich und erreichte den dritten Platz. Damit hat sich für Markus Schmücker, Kevin Saiger, Alexander Schein, Lukas Würger und Bernhard Breitfuß das Training in Velden bezahlt gemacht und sie konnten für die Steiermark Bronze holen. Ein großes Kompliment geht dabei auch an Gerd Mitter, der die Schüler wesentlich dabei unterstützte.



Foto: HTL Leoben

Formel 1 zu Besuch in Leoben

Die Formel 1 war zu Gast am Prettachfeld in Leoben. Im Vorfeld des Grand Prix von Österreich besuchten Haas-Teamingenieur Gene Haas, Teamchef Günther Steiner und die beiden F1-Piloten Romain Grosjean und Kevin Magnussen den Leobener Standort von Haas Automation. Vizebürgermeister Maximilian Jäger überbrachte die Grüße der High-Tech-Stadt.



Foto: Freisinger (2)

DFC Leoben bei den United World Games

40 Nationen, 10.000 Teilnehmer in allen Sportarten. Auch dieses Jahr nahm der DFC Leoben bei den UWG in Klagenfurt teil. **Die zwei Mädchenteams U13 und U15** waren auch dieses Jahr wieder in der Lage, gegen verschiedene Mannschaften mithalten und tolle Ergebnisse zu erbringen. So spielten die U15 Mädchen erstmals auf dem Großfeld und konnten dabei um den Turniersieg mitspielen, scheiterten aber im letzten Spiel an dem späteren Turniersieger. Die Freude war trotz der Niederlage groß.



Foto: DFC Leoben

Seegraben Bergbau

~1900



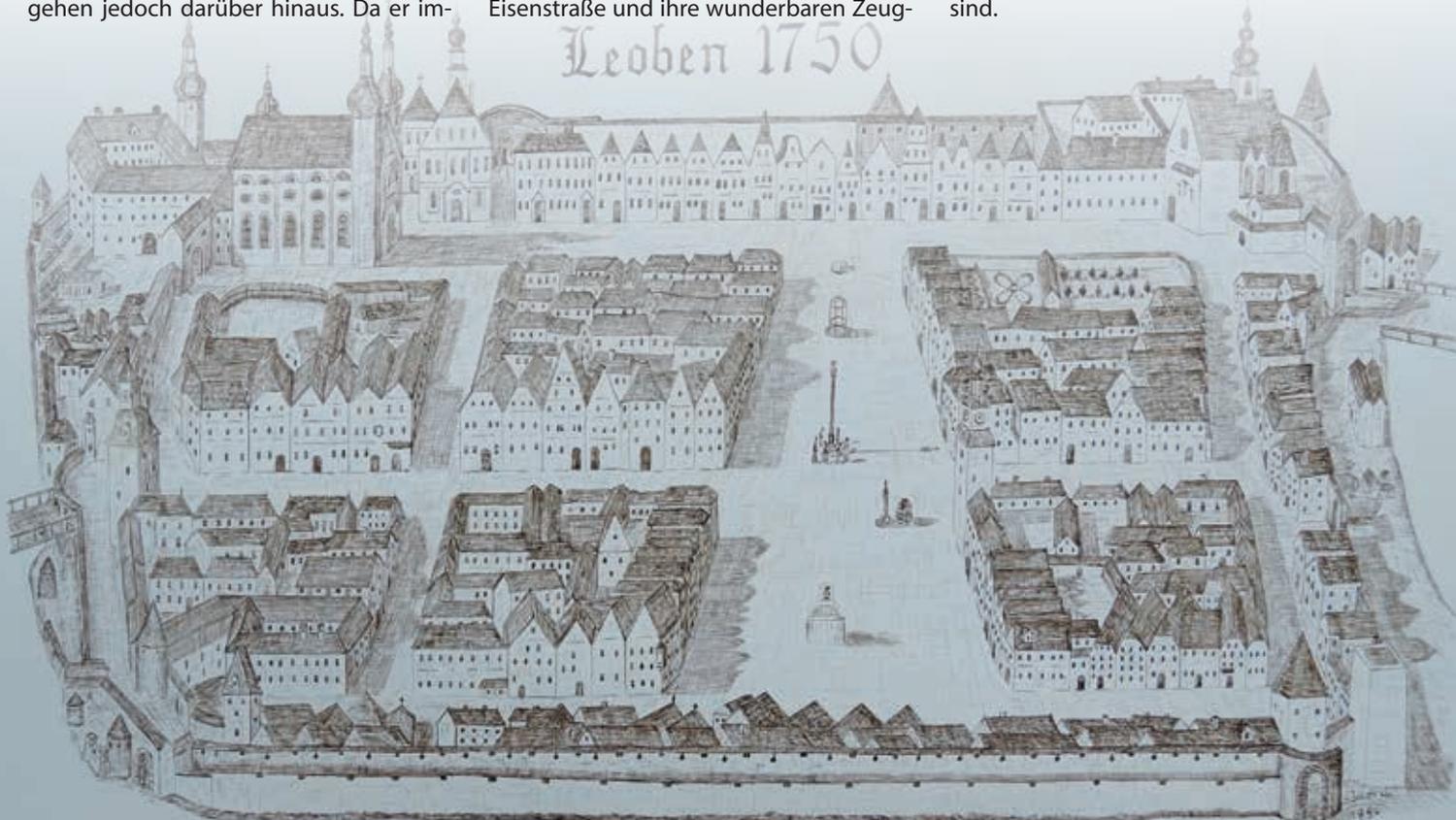
Zeichnungen von Leoben – von einem Leobener

Vor einiger Zeit erhielt das MuseumsCenter Leoben vom Leobener Gerold Höller eine Schenkung von 30 Zeichnungen, die mit großer Freude in den Bestand aufgenommen wurden. Es handelt sich dabei um Bilder, die Höller selbst in seiner Freizeit angefertigt hat. Gerold Höller war in seiner aktiven Zeit Dreher in der voestalpine Donawitz und interessierte sich schon immer für die handwerklichen Dinge. Er bezeichnet sich selbst als „praktisch begabt“. Diese Zeichnungen, die er dem MuseumsCenter Leoben geschenkt hat, gehen jedoch darüber hinaus. Da er im-

mer schon gerne zeichnete, kam er schon vor vielen Jahrzehnten auf die Idee, historische Ansichten und Bilder, aber auch Kupferstiche nachzuzeichnen.

Bewahrenswert. Vorrangig angeregt durch einen Wunsch seiner Frau, fertigte er die erste Zeichnung an und es machte ihm zunehmend Spaß, sich auf diese Weise verschiedensten Themen anzunähern. Dabei waren es vor allem die Stadtansichten und Gebäude, die sein Interesse weckten; und hier vor allem die Steirische Eisenstraße und ihre wunderbaren Zeug-

nisse der Geschichte. Wie er selbst sagt, war die Beschäftigung für ihn eine Art der Entspannung vom anstrengenden Alltag. Mittlerweile wohnt Gerold Höller gemeinsam mit seiner Gattin im Seniorenwohnhaus in Leoben und wollte sich aus Platzgründen von seinen Arbeiten trennen. Für das MuseumsCenter Leoben stellen diese Arbeiten eine wesentliche Bereicherung der Sammlung dar, weil sie einen Ausdruck der Verbundenheit zur Stadt darstellen und ein wertvolles und bewahrenswertes Dokument eines Leobeners sind.



Bergmannslieder beim Frühlingskonzert

„So klingt's entlang der Eisenstraße“, unter diesem Motto veranstaltete der **Werkchor voestalpine Donawitz** sein Frühlingskonzert. Dies galt auch als Hommage dafür, dass das Brauchtum rund um die Eisenstraße zum Weltkulturerbe erhoben wurde. Daher widmete sich der Chor unter der Leitung von Christian Stary im ersten Teil des Konzertes ganz dem Liedgut mit bergmännischer Tradition. Musikalisch mitgestaltet wurde die Veranstaltung vom Bläserensemble der Werkskapelle. Durch den Abend führte Günter Stecher mit amüsanten Weisheiten und launigen Gedichten. In der zweiten Konzerthälfte legte man die Bergmannsuniform ab, gewandete sich im Gilet und gab Liedgut rund um den Wald und die steirische Berglandschaft zum Besten.



Der Werkchor Donawitz begeisterte die zahlreichen Besucher mit seinem abwechslungsreichen Liedgut.

Foto: leopress

Europameister



Foto: BKLS Bläs

Bei der **20. Europameisterschaft der böhmisch-mährischen Blasmusik** in Osttirol holte sich die Leobener Gruppe **BKLS-Bläs** den Titel „Europameister“ in der Mittelstufe. Die „BKLS-Bläs“, bestehend aus zwölf Musikern **der Bergkapelle Leoben-Seegraben**, machte es sich die letzten Jahre zur Aufgabe, ein neues musikalisches Kapitel in der 160-jährigen Geschichte ihres Stammvereines, der Bergkapelle Leoben-Seegraben aufzuschlagen: Das der böhmisch-mährischen Blasmusik. Durch die Montanuniversität finden sich im Stammverein Musiker aus sämtlichen Regionen Österreichs. Lieder wie „der Böhmisches Traum“ oder „auf der Vogelwiese“ sind mittlerweile von Blasmusikveranstaltungen kaum mehr wegzudenken.

Insgesamt hatten sich beim Wettbewerb elf Blasmusikformationen aus Deutschland, Ungarn, Tschechien und Österreich in vier Wertungsstufen um den Meistertitel beworben. Die „BKLS-Bläs“ präsentierte sich der Fachjury u. a. mit dem „Orbis Marsch“ (E. Mosch/F. Pleyer) und der „Martapolka“ (Z. Gursky), sowie dem Pflichtstück „Böhmische Liebe“ von (M. Rauch), bei dem auch, wie in der böhmisch-mährischen Blasmusik üblich, ein Gesangspart nicht fehlen durfte.

Konzertwertung



Foto: Bergkapelle Seegraben

Bei der **Konzertwertung des steirischen Blasmusikverbandes** – Bezirk Leoben im Veranstaltungszentrum Niklasdorf trat die **Werkskapelle voestalpine Donawitz** als einzige der sieben Kapellen in der **höchsten Wertungsstufe D** an und erreichte dabei mit 90 Punkten einen **ausgezeichneten Erfolg**. Die hochrangige Jury, angeführt von Landeskapellmeister Manfred Rechberger, bewertete dabei die drei Konzertstücke in zehn unterschiedlichen Kategorien und stellte so Kapellmeister Sören Röhrig und seinen 52 Musikern ein qualitativ hochwertiges Zeugnis aus. Für einige Jungmusiker in den Reihen des Orchesters war dies die erste Konzertwertung, welche mit Bravour bestanden wurde. Damit zeigte sich einmal mehr, dass die Werkskapelle voestalpine Donawitz zu den besten Orchestern in der Steiermark zählt. Kapellmeister Sören Röhrig und Obmann Werner Brandl durften die Urkunde in Empfang nehmen, die durch Bezirkskapellmeister Vinzenz Keimel und den Wertungsrichtern des Steirischen Blasmusikverbandes überreicht wurde.

Leobener Kulturprogramm 2019/20



An die 70 Programmpunkte zeugen von Breitenwirksamkeit und Vielfalt

Leoben bietet wieder Unterhaltung auf hohem Niveau in den Sparten Theater, Klassik, Jazz, Kabarett, Kleinkunst, Ausstellung, Literatur und Stadtgeschichte. Namen wie Barbara Frischmuth, Betty O, Günther Maria Halmer, Mario Hossen, Friedrich Kleinhapl, Margareta Klobučar, Ina Regen, Thomas Stipsits, Helmut Zirl, Axel Zwingenberger, u.v.a. stehen auf der Gästeliste der nächsten Kultursaison. Die Jüngsten werden zum Besuch der Märchen- und Musicalreihe „Sing Sala Bing“ ins Stadttheater und zur Teilnahme am Kreativprogramm des MuseumsCenters herzlich eingeladen.

Breitenwirksam. „Zwei Schlagworte kennzeichnen seit vielen Jahren das Kulturprogramm der Stadt Leoben: Themenvielfalt und Breitenwirksamkeit. Leoben ist ein Kulturdienstleister für die gesamte Obersteiermark. Daher ist es besonders wichtig, kulturelle Programmpunkte und Unterhaltung auf hohem Niveau anzubieten“, beschreibt Bürgermeister Kurt Wallner die Idee hinter der Vielfalt. „Ein Highlight 2019 ist sicherlich die Ausstellung „Eiszeit Safari“ in der Kunsthalle Leoben. Hier darf ich Sie bereits jetzt zum „Eiszeit-Brunch“ am 19. Oktober ins MuseumsCenter herzlich einladen“, so der Bürgermeister weiter.

Vergünstigungen. Kulturreferent GR Johannes Gsaxner bezeichnet die Stadt Leoben als „kulturellen Motor der Obersteiermark“ und setzt neben dem Stammpublikum durch neue kulturelle Programminhalte auf viele „neue“ Veranstaltungsbesucher aus der Region. Ihm ist es wichtig, die Jugend in das Kulturleben der Stadt einzubinden.

So wird insbesondere für Schulen die Schiene „dasneuestadttheater“ mit Aufführungen wie dem Klassiker „Der Schüler Gerber“ von Felix Mitterer nach Friedrich Torberg u. a. angeboten. Kulturmanager Gerhard Samberger weist auf die Buchung von Abonnements hin, die eine wesentliche Vergünstigung für die Veranstaltungsbesucher darstellen.

Zum Theaterspielplan 2019/20 meint er, „dass sich wie im Leben alles um das liebe Geld dreht. Start ist am 1.10.2019 mit der Komödie „Funny Money!“, im Oktober



V.l.: Andreas Gamsjäger-Sponsor McDonalds, Kulturmanager Gerhard Samberger, Museumsleiterin Susanne Leitner-Böchzelt, Kulturreferent Johannes Gsaxner Bürgermeister Kurt Wallner

Foto: Freisinger

führt die Komödie Graz das Stück „Cash – einer zahlt immer“ auf und auch bei der Komödie „Als ob es regnen würde“ ist der Geldregen gemeint“, so Samberger.

Lange Nacht der Museen. Im MuseumsCenter Leoben werden „Stadtge-

schichte“ und „literarische Abende“ mit heimischen Autoren sowie Kunstausstellungen groß geschrieben. Am 5. Oktober 2019 öffnen Kunsthalle und MuseumsCenter von 18.00 bis 01.00 Uhr Früh im Rahmen der „Langen Nacht der Museen“ des ORF die Türen für kulturinteressierte Nachtschwärmer.

Wir haben heuer mit der Ausstellung „Eiszeit Safari“ ein besonderes Highlight in der Kunsthalle anzubieten, dennoch verfolgen wir natürlich auch weiterhin den Weg eines breitgestreuten Programmangebotes mit Ausstellungen renommierter zeitgenössischer Künstler wie auch lokaler Leobener Themen.

Weiters setzen wir sehr stark auf unser junges Publikum mit passenden Workshops rund ums Jahr“, beschreibt Museumsleiterin Susanne Leitner-Böchzelt ihre Programmausrichtung.

Kosten. Die Kosten für das Kulturprogramm 2019/20 belaufen sich gesamt auf 310.830 Euro. Für Andreas Gamsjäger, Franchise-Nehmer von McDonald's und einer der Sponsoren des Kulturprogramms der Stadt Leoben ist das Sponsoring eine Win-win-Situation für beide Partner. „Wir tauschen unser Gästepotential aus bzw. bringen uns gegenseitig neue Gäste, neue Kunden“.



KULTURPROGRAMM
2019/2020



Autohaus
HUBER



giga sport

muki
DIE VERSICHERUNG OHNE WENN UND ABER

Leoben

ÖSTERREICHS GRÖSSTES FESTIVAL-WEEKEND
FÜR BIKES, VESPAS UND US-CARS

Iron Road for Children

WIR
SAMMELN FÜR
FÜNF ERKRANKE
ÖSTERREICHISCHE
KINDER

FREIER
EINTRITT
AM KOMPLETTEN
#IRFC2019



VERLOSUNG
EINER HARLEY-DAVIDSON,
EINES FORD FIESTA ACTIVE,
EINES BEACH-CRUISER
BIKES U.V.M.



**KLEINE
ZEITUNG**

CHRISTINA STÜRMER THUNDERBALLS (AC/DC-COVERBAND)

OLD BUSINESS / FORCE / RED LABEL NIGHTS / BEGGARS STREET INN / MISS KAYTIE / DAYAROUGE / SKY'S HOT ROD TRIO / MURBEAT
DOLLY BASTARD / MUNDWERK / L'IRXNBIBÈR / MP STERIL FEAT. DULEMANN / THE BORDERLORDS / BROWNSTONE INC. / ANCHOR'S LOST

KONZERTE | STREETFOODTRUCK-, TATTOO- UND AUSSTELLER-AREA | SHOWPROGRAMM
KINDERUNTERHALTUNG | AUSFAHRTEN NACH TROFAIACH, EISENERZ UND KAMMERN
GROSSE VERLOSUNG MIT ARMIN ASSINGER | **WEITERE INFORMATIONEN UNTER WWW.IRFC.AT**

FR. 26.07. - SO. 28.07.2019
HAUPTPLATZ LEOBEN / FREIER EINTRITT

Mozarts „Mann & Weib“ – Oper reloaded

Einen Hörgenuss der besonderen Art im **Stadtheater Leoben** bescherte **Intendantin Sarah Kettner** gemeinsam mit Solisten der Kunstuniversität Graz, der Musik- und Kunstschule Leoben, dem Hochschulchor und dem Universitätsorchester der Montanuniversität Leoben mit Heinz Moser als Dirigenten. Ein Medley mit Melodien aus „Don Giovanni“, „Die Hochzeit des Figaro“, „Cosi fan tutte“ und „Die Zauberflöte“ begeisterte die zahlreichen Opernliebhaber, darunter Bürgermeister Kurt Wallner, bot doch die Aufführung einen humorvollen musikalischen Einblick in die Liebesbeziehungen zwischen Mann und Frau. Die Besucher würdigten mit ihrem Applaus die großartigen Leistungen aller Künstler und freuen sich auf weitere Projekte der steirischen Kulturstraße in Kooperation mit der Stadt Leoben. *KP*



Die Darsteller überzeugten mit ihrem gesanglichen Können und ihrer szenischen Darstellung.



V.l.: Musikschuldirektor Heinz Moser, Intendantin Sarah Kettner und Kulturreferent Johannes Gsaxner



Die Künstler erfüllten das Stadtheater Leoben mit Musik von Wolfgang Amadeus Mozart.

Foto: Pressberger (3)

Kunsthandwerksmarkt

Vielfältig war das Angebot beim regionalen Kunsthandwerksmarkt im **Atelier von Ulla Galle**, der mit viel Engagement von der Künstlerin veranstaltet wurde. Die Palette reichte dabei von Keramikarbeiten über Schnitzkunstwerke bis hin zu dekorativen Malereien sowie Seifen und Salze. Die Besucher konnten sich bei den Künstlern aus der Region Erzeugnisse für drinnen und draußen erwerben. Auch Bürgermeister Kurt Wallner und Gemeinderätin Margit Keshmiri besuchten den Handwerksmarkt und gratulierten zur gelungenen Veranstaltung in gemütlicher Atmosphäre.



Bürgermeister Kurt Wallner und Gemeinderätin Margit Keshmiri (r.) gratulierten Künstlerin Ulla Galle zu dem von ihr organisierten Kunsthandwerksmarkt.

Foto: KK

Wichtige Kurzrufnummern

Feuerwehr 122
Polizei 133
Rettung 144

Bergrettung 140
Gesundheitstelefon 1450



Bereitschaftsdienste

Gas, Strom und Wasser 03842 23 0 24-999
Straßendienst 0676 84 40 62-243
Kanalbereitschaftsdienst 0676 84 40 62-368
Kläranlage 0676 84 01 49 178
Bestattung 03842 82 380
Zahnarztnotdienst (Sa, So) 0316 8181 11

Apothekendienst

Do 11.7. Apotheke in Göss	Mi 24.7. Stadt-Apotheke	Di 6.8. Glückauf-Apotheke	Mo 19.8. Waasen-Apotheke
Fr 12.7. Stadt-Apotheke	Do 25.7. Glückauf-Apotheke	Mi 7.8. Waasen-Apotheke	Di 20.8. Apotheke zur Hütte
Sa 13.7. Glückauf-Apotheke	Fr 26.7. Waasen-Apotheke	Do 8.8. Apotheke zur Hütte	Mi 21.8. Josefee-Apotheke
So 14.7. Waasen-Apotheke	Sa 27.7. Apotheke zur Hütte	Fr 9.8. Josefee-Apotheke	Do 22.8. Apotheke in Göss
Mo 15.7. Apotheke zur Hütte	So 28.7. Josefee-Apotheke	Sa 10.8. Apotheke in Göss	Fr 23.8. Stadt-Apotheke
Di 16.7. Josefee-Apotheke	Mo 29.7. Apotheke in Göss	So 11.8. Stadt-Apotheke	Sa 24.8. Glückauf-Apotheke
Mi 17.7. Apotheke in Göss	Di 30.7. Stadt-Apotheke	Mo 12.8. Glückauf-Apotheke	So 25.8. Waasen-Apotheke
Do 18.7. Stadt-Apotheke	Mi 31.7. Glückauf-Apotheke	Di 13.8. Waasen-Apotheke	Mo 26.8. Apotheke zur Hütte
Fr 19.7. Glückauf-Apotheke	Do 1.8. Waasen-Apotheke	Mi 14.8. Apotheke zur Hütte	Di 27.8. Josefee-Apotheke
Sa 20.7. Waasen-Apotheke	Fr 2.8. Apotheke zur Hütte	Do 15.8. Josefee-Apotheke	Mi 28.8. Apotheke in Göss
So 21.7. Apotheke zur Hütte	Sa 3.8. Josefee-Apotheke	Fr 16.8. Apotheke in Göss	Do 29.8. Stadt-Apotheke
Mo 22.7. Josefee-Apotheke	So 4.8. Apotheke in Göss	Sa 17.8. Stadt-Apotheke	Fr 30.8. Glückauf-Apotheke
Di 23.7. Apotheke in Göss	Mo 5.8. Stadt-Apotheke	So 18.8. Glückauf-Apotheke	Sa 31.8. Waasen-Apotheke

Wichtige Kontakte

Beratungszentrum Libit, tagsüber 03842/47 0 12
Frauenhelpline bei Gewalt, 24 Std. 0800/222 555
Onlineberatung für Jugendliche www.click4help.at
Institut für Familienberatung 03842/45 1 51
Frauenschutzzentrum Kapfenberg 03862/27 999
Institut für Familienförderung 03842/42220-17

Stadtwerke Leoben 03842/23 0 24-0
 office@stadtwerke-leoben.at – www.stadtwerke-leoben.at
ARBÖ Leoben, Waltenbachstraße 8 123; 050/123 2613
ÖAMTC Leoben, Ostererweg 2 120; 03842/48111
Suchtberatung Obersteiermark 03842/444 74
 office@suchtberatung-obersteiermark.at

Tierärzte

Kleintierklinik Leoben
 8700 Leoben, Kärntner Straße 271, 03842/23 8 17, 0-24 Uhr

Dr. Hermann Wolfger
 8770 St. Michael, 12.-Februar-Straße 7, 03843/31 28

Dr. Hannes Mörtl
 8793 Trofaiach, Dr.-Wilhelm-Ehrlich-Gasse 5, 03847/24 48

Mag. Fritz Rainer
 8773 Kammern i. L., Schwarzenbachweg 4, 03844/85 46

Tierklinik Dr. Hütter
 8793 Trofaiach, Rossmarkt 9, 03847/62 24-0, 24-Std.-Notdienst

Notdienste

Sa, 20.7./So, 21.7.
 Praxis Wolfger

Sa, 27.7./So, 28.7.
 Mag. Rainer und
 Praxis Wolfger

Sa, 3.8./So, 4.8.
 Mag. Rainer

Sa, 10.8./So, 11.8.
 Mag. Rainer und
 Praxis Wolfger

**Do, 15.8./Sa, 17.8./
 So, 18.8.**
 Praxis Wolfger

Sa, 24.8./So, 25.8.
 Mag. Rainer und
 Praxis Wolfger

Sa, 31.8./So, 1.9.
 Praxis Wolfger

Sa, 7.9./So, 8.9.
 Mag. Rainer und
 Praxis Wolfger



Foto: Grammonitsch

Erste anwaltliche Auskunft

unentgeltlich, jeweils am Freitag von 14 bis 17 Uhr nach telefonischer Voranmeldung

19. 07. 2019
 Mag. Karin LEITNER, Mühltalerstraße 29, Tel. 44 3 60

02. 08. 2019
 Dr. Christian PUCHNER, Franz-Josef-Straße 4, Tel. 43 6 48

23. 08. 2019
 Dr. Susanne SCHAFFER-HASSMANN, Parkstraße 3, Tel. 43 0 68

06. 09. 2019
 Mag. Astrid SEITWEGGER, Massenbergstraße 22, Tel. 44 1 59



Verordnung

Gemäß § 43 Abs 1 lit b Straßenverkehrsordnung (StVO) 1960, BGBl 1960/159 idgF, wird nachstehende Verkehrsmaßnahme erlassen:

Otto Glöckel-Straße

Für die westliche Straßenseite, von 16 m südlich der Einbindung Roseggerstraße in südliche Richtung bis zur Einbindung Max Tandler-Straße, eine Kurzparkzone an Schultagen von Montag bis Freitag von 6.30 bis 18 Uhr – Parkdauer 30 Minuten.

Verkehrszeichen:

Kurzparkzone gemäß § 52 Z 13 d StVO

Zusatztafel:

An Schultagen von Montag – Freitag von 6.30 bis 18 Uhr, Parkdauer 30 Minuten

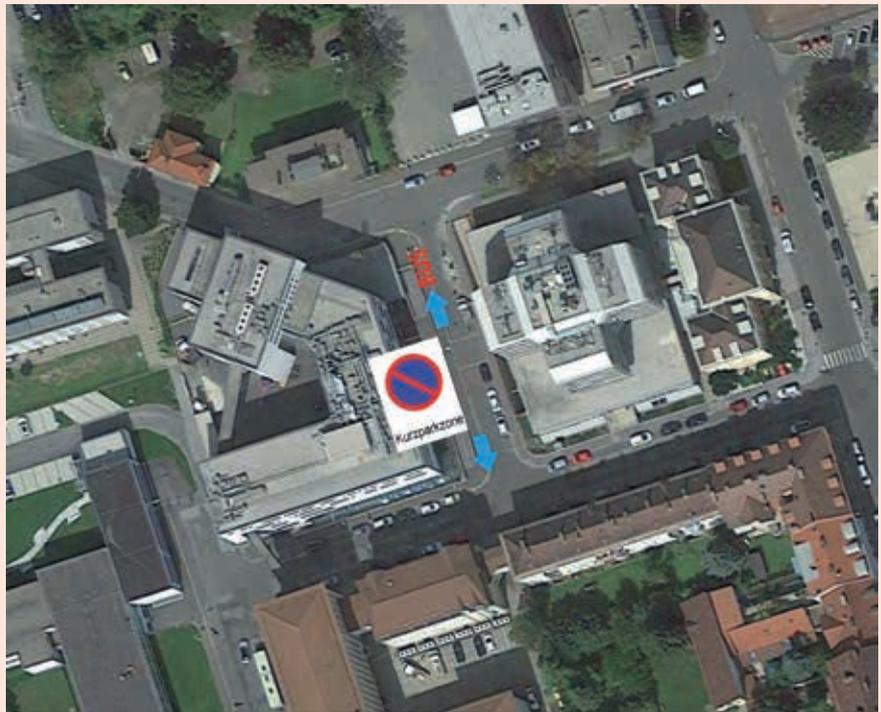
Verkehrszeichen:

Ende der Kurzparkzone gemäß § 52 Z 13 e StVO

Zusatztafel:

An Schultagen von Montag – Freitag von 6.30 bis 18 Uhr, Parkdauer 30 Minuten

Für den Gemeinderat:
Der Bürgermeister
Kurt Wallner



Stadtgemeinde Leoben
Referat Bau- und Straßenrecht
Verkehrszeichenplan, 15.05.2019
Otto Glöckel-Straße
Kurzparkzone (Elternhaltestelle)
Keine Gebührenpflicht



Taubenfütterungsverbot in Leoben

In der Stadt Leoben besteht bereits seit dem Jahr 2006 ein Taubenfütterungsverbot. Es handelt sich diesbezüglich um eine sogenannte ortspolizeiliche Verordnung des Gemeinderates der Stadt Leoben auf Grundlage Artikel 118 Absatz 3 Bundesverfassungsgesetz.

Um Belästigungen der Bevölkerung durch vermehrtes Taubenvorkommen und Beeinträchtigungen bzw. Verschmutzungen durch Taubenkot hintanzuhalten, wurde dieses Verbot eingeführt. Nachstehend wird der Wortlaut der betreffenden Bestimmung wiedergegeben: „Das Füttern von wildlebenden Haustauben ist im gesamten Gemeindegebiet von Leoben verboten. Dieses Verbot umfasst auch das Auslegen von Futter und Nahrungsmitteln, die erfahrungsgemäß von Tauben aufgenommen werden.“ Verwaltungsübertretungen gegen dieses Verbot sind gemäß § 41 Abs. 1 Steiermärkische Gemeindeordnung, **von der Bezirksverwaltungsbehörde mit einer Geldstrafe bis zu 1.500 Euro zu bestrafen.**

Das Taubenfütterungsverbot ist Bestandteil der „Gesundheits- und Lärmschutzverordnung der Stadt Leoben“ vom 28.3.2014, welche auch auf der **Homepage der Stadt Leoben (leoben.at/formulare)** zu finden ist.



In Leoben ist das Taubenfüttern verboten.

Mädchen wurden geboren

Anastasija DRVENICA
Clara-Flavia VATAMANU
Julia HORN

Laurá-Sophie JAHRBACHER
Jana KAMPUSCH

Knaben wurden geboren

Raphael ARTH
Július FARKAŠ
Ubejd BELEGIĆ
Bartol ĆURIĆ
Yohan PERRIN



Foto: Wolfberger

Eheschließungen

Michael RUPP und Carina PUSTERWALLNER B.A.
Erich BRANDNER und Erna SÜSS
Thomas FALZBERGER und Melanie PREININGER
Ajdin KAHRIĆ und Edna FORIĆ
Robert HORNUNG und Alexandra IGLER



Foto: leopress



**Nächste
Gemeinderatssitzung**
Mittwoch,
18. September 2019
14 Uhr

Selbstständig und sicher unterwegs

Ankündigung der Mobilitätsumfrage zum Projekt Modellregionen

Derzeit läuft in zwei Modellregionen in der Steiermark und Kärnten ein Pilotprojekt zur Förderung der sicheren Mobilität von Kindern. Gemeinsam mit dem KfV (Kuratorium für Verkehrssicherheit) haben die jeweils ausgewählten Gemeinden mit Unterstützung des Verkehrsministeriums Maßnahmen für ihre Region bzw. Gemeinden erarbeitet und zum Teil bereits umgesetzt.

2018 startete das vom Österreichischen Verkehrssicherheitsfonds geförderte Pilotprojekt „Sichere Mobilität für 10- bis 14-Jährige“ in den steirischen Gemeinden Leoben, Mautern und Trofaiach. Die drei Gemeinden bilden gemeinsam eine Modellregion, in der eine sichere, bewegungsfreundliche und nachhaltige Mobilität der 10- bis 14-Jährigen begünstigt werden soll.

Zunächst wurde das Mobilitätsverhalten der Kinder erhoben und Probleme aufge-

deckt. Dazu wurden sowohl die Schüler als auch die Bevölkerung befragt und Ortsbegehungen durchgeführt. Darauf aufbauend erarbeiteten Vertreter der einzelnen Gemeinden gemeinsam Maßnahmen für die Modellregion, die zurzeit umgesetzt werden.

In Leoben wurden in einer Schule bereits Workshops zum Thema Ablenkung durch Smartphone und Co. durchgeführt und der Hol- und Bringverkehr im Schulumfeld thematisiert. Es wird auch eine Mobile Tempoanzeige im Bereich der Schulen zum Einsatz kommen. Weiters wird im Bereich der Otto Glöckel-Straße eine Elternhaltestelle eingerichtet, die mit einer entsprechenden Hinweistafel (Design wurde im Rahmen des Projektes erarbeitet) ausgestattet wird. Zudem ist geplant, das neue Bildungszentrum

**Innenstadt mit
Scooter-Ständern
für 16 Scooter
auszustatten.**

Sie haben die Gelegenheit, Ihre Meinung zu den umgesetzten Maßnahmen, der Modellregion, aber auch der Verkehrssicherheit von Kindern in ihrer Gemeinde abzugeben. Mit wenigen Mausklicks und ohne Kosten haben Sie die Möglichkeit zur Sicherheit von Kindern im Straßenverkehr beizutragen. Bereits jetzt ein herzliches Dankeschön dafür.

**Um zur Befragung zu gelangen, können Sie folgenden Link nutzen:
<https://ogy.de/Umfrage-Leoben>
Die Umfrage läuft bis zum 31. Juli 2019.**



Jubelpaare bitte melden!

Jubelhochzeiten sind nicht amtlich erfasst. Daher ersucht die Stadt Leoben um Bekanntgabe der Jubelhochzeitstermine. Meldungen bitte an das Referat für Soziales und Schlichtungsstelle, Tel. 03842/4062-359.

Sterbefälle

- Elvira RAUSZIG, 66
- Rudolf HUBENY, 94
- Rosemarie STACHEL, 75
- Heideloire BEINGRÜBLER, 75
- DI Klaus TOLLINER, 51
- Norbert MAYER, 72
- Ute LUGMAYR, 90
- Johann GALLER, 63
- Angela GRUBER, 77
- Franz GRUBER, 85
- Regina TINNACHER, 59
- Erna SVOBODA, 76
- Elfriede BIEDERMANN, 86
- Dipl.-Ing. Dr.mont. Manfred HANKE, 84
- Gerfried LERCHBACHER, 50
- Josefa GRÖGER, 79
- Edmund SAINTITZER, 74



Die Stadt Leoben erfüllt die traurige Pflicht mitzuteilen, dass Frau

Elfriede Biedermann

Gemeinderätin a. D.

am Samstag, dem 15. Juni 2019, verstorben ist.

Frau Elfriede Biedermann war von 1.8.1997 bis 13.4.2005 Mitglied des Gemeinderates und hat in dieser Funktion mit großem persönlichen Einsatz die Anliegen der Bevölkerung vertreten.

Die Stadt Leoben wird der Verstorbenen stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Die Verabschiedung fand am Mittwoch, dem 26. Juni 2019, um 16.30 Uhr, in der Gustav Adolf Kirche statt.

Der Bürgermeister:
Kurt Wallner

Steinmetzbetrieb
Vorraber
Sonnleitner & Vorraber Steinmetz GmbH



GRABANLAGEN
INSCHRIFTEN
RENOVIERUNGEN
GRABSCHMUCK

Ausführung sämtlicher Arbeiten
am Bau- und Friedhofsektor

8700 Leoben, Kärntner Str. 80 03842/81183
8600 Bruck a.d. Mur, Leobner Str. 75 03862/51426
e-mail: office@steinmetz-vorraber.at

Anzeige

www.bestattung-wolf.com



BESTATTUNG

WOLF

- seriös

- einfühlsam

- würdevoll

SEIT 10 JAHREN

IHR VERLÄSSLICHER PARTNER
IN SCHWEREN STUNDEN

Roswitha Kaser

Telefon: 03842 / 82 444

Etschmayerstraße 1, 8700 Leoben

Anzeige



„Der letzte Weg in guten Händen“

Was wir für Sie tun können:

- Beratung und Begleitung im und nach dem Trauerfall
- Einfühlsame Beratungsgespräche - auch Zuhause
- Würdevolle, individuelle Gestaltung der Trauerfeier
- Überführung im In- und Ausland
- Erledigung des Trauerdrucks und der anfallenden Amtswegen

Bereitschaftsdienst:

BESTATTUNG | LEOBEN
DER BESTATTER IN LEOBEN

0 - 24 Uhr
03842 / 82 380



Scheiterbodenstraße 1 | 8700 Leoben
www.stadtwerke-leoben.at

Anzeige

GEMEINSAM.SICHER mit dem Fahrrad

Der Radsport liegt ganz im Trend und überhaupt gewinnt das Fahrrad auch als Verkehrsmittel im Alltag zunehmend an Bedeutung.

Grund genug für die Stadt Leoben und die Polizei Leoben, am 7. August 2019 einen „Frühjahrsputz“ der Fahrrad-abstellplätze am Hauptbahnhof durchzuführen und sich gleichzeitig vor Ort dem Thema Fahrrad-sicherheit zu widmen.

In der Zeit von 11 Uhr bis 14 Uhr findet dieser „Frühjahrsputz“ der Fahrradabstellplätze am Hauptbahnhof statt.

Beamte der Polizei Leoben unterstützen diese Aktion der Stadt Leoben und führen vor Ort Überprüfungen durch, ob die dort abgestellten Fahrräder gestohlen wurden bzw. herrenlos sind oder vergessen wurden. Herrenlose oder vergessene Fahrräder werden daraufhin entfernt. Gestohlene Fahrräder oder nicht abgesperrte, wenn deren unbefugte Wegnahme droht,



Foto: Pressberger

AbtInsp Claudia Neißl ist die neue hauptamtliche Sicherheitskoordinatorin beim Stadt- und Bezirkspolizeikommando Leoben



Foto: LPD Strmk

werden sichergestellt. Infos zu den sichergestellten bzw. entfernten Räder erhalten Bürger aber auch im Nachhinein noch bei Inspektor Huber auf der Polizeinspektion Josef Heißl-Straße, Tel. 059-133-6391-100. Seitens der Stadt Leoben steht das Fundamt (Tel. 03842/4062-249) für Auskünfte zur Verfügung.

Der Hauptbahnhof Leoben soll damit wieder ansehnlicher werden und der Bevölkerung wieder mehr Platz zur sicheren Verwahrung der eigenen Fahrräder bieten.

Beratung. An diesem Tag wird aber nicht nur fleißig geputzt, sondern auch informiert. Kollegen der Kriminalprävention sind vor Ort und führen Beratungen betreffend Fahrradsicherheit durch. Mehr Tipps rund um das Thema Fahrradsicherheit gibt es auch auf der Facebookseite von GEMEINSAM.SICHER in Leoben – <https://www.facebook.com/GemeinsamSicher-in-Leoben>

Mobile Baum- und Strauchschnittabholung in den Sommermonaten ab Juli 14-tägig!

Abholung vor Ort:

In den Sommermonaten wird aufgrund der geringen Nachfrage der Baum- und Strauchschnitt ab KW 28 nur mehr 14-tägig abgeholt.

Der nächste Abholungstermin ist Mittwoch, der 24. Juli 2019.

Bitte melden Sie sich im Referat für Umwelt und Tiefbau unter der Telefonnummer 03842/4062-367 an (bitte montags anrufen) und vereinbaren Sie einen Termin.

Wir holen den Baum- und Strauchschnitt bei Ihnen vor Ort ab. **Kosten: 20 Euro**

Entsorgung diverser Wertstoffe selbst im Altstoffsammelzentrum: Am Wirtschaftspark 11, 8700 Leoben

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag: 7 bis 17 Uhr; Samstag: 8 bis 17 Uhr

Bitte beachten Sie, dass die Anlage um 17 Uhr schließt und eine rechtzeitige Anlieferung erfolgen muss!

Sämtliche Informationen finden Sie auf der homepage der Stadt Leoben: leoben.at/asz

Abgabehinterziehung: Wer mitmacht oder mithilft, kann bestraft werden!

Wer einen Täter dabei unterstützt oder daran mitwirkt, eine Abgabehinterziehung zu begehen, wird selbst zum Täter und kann auch entsprechend bestraft werden.

Dies betrifft nicht nur Unternehmer, Familienmitglieder oder Berater, sondern etwa auch Mitarbeiter, die sich „einspannen“ lassen – wie das Bundesfinanzgericht (BFG) im folgenden Fall festgestellt hat:

Beurteilt wurde ein Einzelhandelsunternehmen, in dem von der Dienstgeberin und ihrer einzigen Angestellten Leistungen ohne Rechnungen erbracht und zwei Kassabücher – ein „offizielles“ und ein „inoffizielles“ – geführt wurden. Da auch die Angestellte Schwarzverkäufe tätigte und die offiziellen Umsätze und Schwarzumsätze in zwei verschiedenen Kassablöcken getrennt erfasste, erleichterte sie der Dienstgeberin die Bewirkung einer Abgabehinterziehung und wurde dadurch zu einer sogenannten Beitragstäterin.

Beitragstäter ist, wer die Ausführung einer Straftat durch den unmittelbaren Täter (hier die Dienstgeberin) auf irgendeine Art und Weise ermöglicht, erleichtert, absichert oder sonst wie fördert. Bei einer **bloßen Duldung oder Mitwisserschaft** einer Straftat liegt hingegen **kein Tatbeitrag** vor.

Jeden Täter, egal ob unmittelbarer Täter oder Beitragstäter, trifft dieselbe Strafdrohung; jeder verantwortet das eigene Unrecht bzw. die eigene Schuld und wird auch dementsprechend bestraft. Unter bestimmten Umständen kann man die Strafe noch abwenden. So konnte im konkreten Fall die Angestellte eine Verurtei-



V.l.: Sonja Haingartner und Anita Pfnadschek

Foto: Freisinger

Anzeige

lung dadurch verhindern, dass sie die geplante Abgabehinterziehung, noch bevor die falschen Steuererklärungen durch die Dienstgeberin eingereicht wurden, beim Finanzamt anzeigte. Daran zeigt sich jedoch auch, dass für den unmittelbaren Täter jede Mitwisserschaft eine zusätzliche Gefahrenquelle darstellt, durch welche die Straftat aufgedeckt werden kann. Umso mehr, als es dann in der Regel für eine strafbefreiende Selbstanzeige zu spät ist.

Veranstaltungen

BIS SONNTAG, 3. NOVEMBER

Stadt Leoben – Kunsthalle Leoben

Ausstellung „Eiszeit Safari“ Zeitreise gefällig?

Begleiten Sie uns auf die außergewöhnlichste Safari Ihres Lebens! Kommen Sie mit ins Europa der letzten Eiszeit und werden Sie Zeuge unvergesslicher Momente. Sie treffen nicht nur auf Mammuts, Wollnashörner, Höhlenlöwen oder Riesenhirsche, sondern werden auch einem Leben begegnen, das Sie sich so nie hätten vorstellen können.

Öffnungszeiten: Mo.-So. 9-18 Uhr

Kunsthalle Leoben, Kirchgasse 6,

Tel.: 03842/4062-408, www.kunsthalle-leoben.at

JEDEN 1. UND 3. DONNERSTAG IM MONAT

Stadt Leoben – BH Leoben

Eltern-Kind-Treff

Begegnungszentrum Lerchenfeld – Die ZeiLE,

Am Lerchenfeld Zeile A1, 9.30-11 Uhr

Tel.: 03842/4062-372 oder

buergerkommunikation@leoben.at

JEDEN 2. UND 4. DONNERSTAG IM MONAT

ACHTERBAHN Plattform für Menschen mit

psychischer Beeinträchtigung

Sozialpsychiatrische Tagesstruktur

(Rettet das Kind)

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

(Außer an Feiertagen)

Sozialpsychiatrische Tagesstruktur

(Rettet das Kind Steiermark), Homanngasse 7-9,

15.30-18 Uhr, Tel.: 0676/9295582

JEDEN MONTAG BIS 30. SEPTEMBER

Stadt Leoben – Referat für Sport

Bewegt im Park – Fitness für jede/n

Bewegt im Park ist ein vielfältiges kostenloses Bewegungsprogramm, welches für ALLE Sportbegeisterten bestimmt ist.

Die Kurse werden durch Vereine der ASKÖ, ASVÖ und der SPORTUNION umgesetzt.

Bodyweight Training – ein ganzheitliches Workout für die Förderung der Gesundheit und Vitalität steht im Vordergrund. Ein Trainingseinstieg ist jederzeit möglich.

Hinweis: Sportbekleidung, Fitnessmatte und

etwas zu trinken mitbringen

Pestalozzipark Leoben (bei den Kinderspieleräten), 16.30-17.30 Uhr, Tel.: 03842/4062-458

JEDEN MONTAG, DIENSTAG UND DONNERSTAG IM MONAT

Stadt Leoben

Seniorenklub

mit Helga Schmidt, Seniorenbetreuerin der Stadt Leoben

Begegnungszentrum Lerchenfeld – Die ZeiLE,

Am Lerchenfeld Zeile A1, 13-17 Uhr

Tel.: 03842/4062-372 oder

buergerkommunikation@leoben.at

JEDEN DIENSTAG IM MONAT BIS

Stadt Leoben – Referat für Sport

Bewegt im Park – Fit durch den Sommer 60+

Bewegt im Park ist ein vielfältiges kostenloses

Bewegungsprogramm, welches für ALLE

Sportbegeisterten bestimmt ist.

Die Kurse werden durch Vereine der ASKÖ, ASVÖ und der SPORTUNION umgesetzt.

Die Schulung von Bewegungen, welche uns im Alter schwer fallen. Training der Koordination mit einem Augenmerk auf Sturzprophylaxe. Ein stabiler und beweglicher Körper bis ins hohe Alter steht im Vordergrund.

Hinweis: Sportbekleidung, Fitnessmatte und etwas zu trinken mitbringen

Stadtpark Glacis Leoben

(große Rasenfläche vor Pavillon),

9.30-10.30 Uhr, Tel.: 03842/4062-458

JEDEN DIENSTAG IM MONAT

Stadt Leoben

Jugendtreff

mit Nicole Dvorschak, Jugendkoordinatorin der Stadt Leoben

Begegnungszentrum Lerchenfeld – Die ZeiLE,

Am Lerchenfeld Zeile A1, 17.30-19.30 Uhr

Tel.: 03842/4062-372 oder

buergerkommunikation@leoben.at

JEDEN DIENSTAG UND DONNERSTAG

Sozialversicherung der gewerblichen Wirtschaft und Sportvereinigung Leoben

Jackpot – Mit neuem Fitnessprogramm

nach der KUR

Gymnastikraum der Sporthalle Leoben-

Donawitz, Kerpelystraße 11,

Dienstag, 18.30-20 Uhr

Raum „Impuls der Zeit“, Franz Josef-Straße 11,

Donnerstag, 9.15-10.45 Uhr

Tel.: 05/08085614

JEDEN MITTWOCH*Bewegungsland Steiermark***Langsam-Lauf-Treff Leoben**

„Gesünder leben: Gemeinsam einen Anlauf nehmen“. Geeignet für Anfänger, Wiedereinsteiger und Fortgeschrittene, späterer Einstieg jederzeit möglich! Teilnahme: gratis
Anmeldung: sport@leoben.at
Treffpunkt: Parkplatz Eishalle Leoben, 19 Uhr
Tel.: 03842/4062-321

*Stadt Leoben***Seniorenfrühstück**

mit Helga Schmidt, Seniorenbetreuerin der Stadt Leoben
Begegnungszentrum Lerchenfeld – Die Zeile, Am Lerchenfeld Zeile A1, 8.30-11.30 Uhr
Tel.: 03842/4062-372 oder
buergerkommunikation@leoben.at

JEDEN 2. DONNERSTAG*Carpe Diem Training & Die Stube***Kinderyoga**

Jeden 2. Donnerstag findet im Living Campus Kinderyoga für Kinder ab drei Jahren mit Elisabeth statt. Kostenbeitrag: pro Kind (inkl. 1 Begleitperson) € 10,- pro Einheit/ 5-er-Block: € 45,-
Termine: jeden 2. Donnerstag von 17-18 Uhr
Anmeldungen: elisabeth@carpe-diem-training.com oder unter Tel.: 0664/9251418
Living Campus, Kreuzfeldweg 3, 17 Uhr
Tel.: 0664/9251418

DONNERSTAG, 11. JULI BIS SAMSTAG, 13. JULI*VAZS Tenne Leoben***Rock-/Metalfestival „AREA 53“**

VAZS Tenne, Schladnitzstraße 53
Do. Einlass: ab 13 Uhr, Fr. Einlass: ab 11 Uhr
Sa. Einlass: ab 10 Uhr, Tel.: 03842/23765

FREITAG, 12. JULI*Kulturmanagement Leoben***Sommerphilharmonie Leoben 2019****Eröffnungskonzert „Musikjahr 2019“**

Am Programm stehen u. a. der „Einzugsmarsch“ von Johann Strauss, die „Trompetenouvertüre“ von Felix Mendelssohn Bartholdy und die „Ungarischen Tänze Nr. 6 & 7“ von Johannes Brahms. Das Eröffnungskonzert findet bei freiem Eintritt statt!
Ausführende: Pannonische Philharmonie
Künstlerische Leitung: Alois J. Hochstrasser
Chinesischer Pavillon im Asia Spa, In der Au 1-3, 19.30 Uhr (bei Schlechtwetter: Congress Leoben)
Bei freiem Eintritt! Tel.: 03842/802-1602

SAMSTAG, 13. JULI*Stadt Leoben – Kunsthalle Leoben***Führung durch die Ausstellung „Eiszeit Safari“**

Kunsthalle Leoben, Kirchgasse 6, 10 Uhr
Tel.: 03842/4062-408

SONNTAG, 14. JULI*Kulturmanagement Leoben***Sommerphilharmonie Leoben 2019****„Chor-Orchesterkonzert“**

Ausführende: Pannonische Philharmonie
Künstlerische Leitung: Alois J. Hochstrasser
Stadtpfarrkirche St. Xaver, Kirchplatz 1, 19.30 Uhr
Tel.: 03842/802-1602

MITTWOCH, 17. JULI*Kulturmanagement Leoben***Sommerphilharmonie Leoben 2019****„Musicals – Film – Operette – Fantasie“**

Ausführende: Pannonische Philharmonie
Künstlerische Leitung: Alois J. Hochstrasser

Congress Leoben, Hauptplatz 1, 19.30 Uhr
Tel.: 03842/802-1602

SAMSTAG, 20. JULI*Jehovas Zeugen***Gehe den Weg, der zu ewigem Leben führt**

Vortrag von Gregor Ulrich (Eintritt frei!)
Königreichssaal, Ziegelofenweg 25, 18.30 Uhr
Tel.: 0650/2441831

*Kunstalle Leoben***Sonderführung durch die Ausstellung „Eiszeit Safari“**

Mit Kristof Veitschegger
Kunsthalle Leoben, Kirchgasse 6, 15 Uhr
Tel.: 03842/4062-408

MONTAG, 22. JULI BIS FREITAG 26. JULI*Kulturmanagement Leoben***Theaterworkshop „Camp Grusel Wusel – schaurig schöne Ferien“**

Theaterworkshop für Kinder ab Lesealter mit Steinöllinger (Viktoria Steiner & Susanne Zöllinger) und der Jungen Bühne Leoben.
Täglich von 9 bis 12 Uhr
Aufführung: Freitag, 26. Juli, 17 Uhr
Stadttheater Leoben, Homanngasse 5
Anmeldung: Bürgerservicestelle der Stadt Leoben, Erzherzog Johann-Straße 2
Tel.: 03842/4062-0

DIENSTAG, 23. JULI*Behindertenberatung***Sprechtage – Behindertenberatung**

Kostenlose Beratung für Menschen im berufsfähigen Alter.
Bezirkshauptmannschaft Leoben,
Peter Tunner-Straße 6, 13 Uhr, Tel.: 0664/1474704

*Kulturmanagement Leoben***Tischlein, deck dich**

Interaktives Mitspieltheater „Klipp & Klapp“ mit Steinöllinger (Viktoria Steiner & Susanne Zöllinger) bei freiem Eintritt!
Stadttheater Leoben, Homanngasse 5, 18 Uhr
Tel.: 03842/4062-353 (keine Anmeldung erford.)

MITTWOCH, 24. JULI*Stadt Leoben***Beratung für Senioren**

mit GR Reinhold Metelko,
Seniorensprecher der Stadt Leoben
Begegnungszentrum Lerchenfeld – Die Zeile,
Am Lerchenfeld Zeile A1, 10-11 Uhr
Tel.: 03842/4062-372 oder
buergerkommunikation@leoben.at

*MuseumsCenter Leoben***Faszinierende Felszeichnungen**

Kreativworkshop zur Ausstellung „Eiszeit Safari“
Für Kinder ab 8 Jahre. Anmeldung erforderlich!
MuseumsCenter Leoben, Kirchgasse 6, 15.30 Uhr
Tel.: 03842/4062-408

*Kulturmanagement Leoben***Der Löwe und die Maus (Tierfabel)**

Interaktives Mitspieltheater „Klipp & Klapp“ mit Steinöllinger (Viktoria Steiner & Susanne Zöllinger) bei freiem Eintritt!
Stadttheater Leoben, Homanngasse 5, 18 Uhr
Tel.: 03842/4062-353 (keine Anmeldung erford.)

FREITAG, 26. JULI BIS SONNTAG, 28. JULI*Independent Biker – Segafredo Leoben –**Clock Tower Harley Davidson Graz***Iron Road for Children**

Hauptplatz Leoben, Freitag: 12-23 Uhr, Samstag:
9-23 Uhr, Sonntag: 9-14 Uhr

SONNTAG, 28. JULI*Stadtpfarrkirche St. Xaver Leoben***Orgelkonzert 2019 – 10 Jahre Emporenorgel**

Dalia Jatautaite
Stadtpfarrkirche St. Xaver, Kirchplatz 1, 18 Uhr
Tel.: 03842/43236

DONNERSTAG, 1. AUGUST*MuseumsCenter Leoben***Köstliche „Eiszeit“**

Kreativworkshop zur Ausstellung „Eiszeit Safari“
Für Kinder ab 6 Jahre! Anmeldung erforderlich!
MuseumsCenter Leoben, Kirchgasse 6, 15.30 Uhr
Tel.: 03842/4062-408

FREITAG, 2. AUGUST*Citymanagement Leoben GmbH***3. Leobener Brau-Stadt-Fest**

Am „Internationalen Tag des Bieres“ steht der nördliche Hauptplatz ganz im Zeichen von Hopfen und Malz. Strohballen, Bierkisten, Hopfendolden usw. sorgen für das stilgerechte Ambiente dieses trachtigen Bierfestes. Um das leibliche Wohl kümmern sich die Leobener Gastronomen, die die Gäste mit bieraffinen Speisen verwöhnen – wie etwa Bierrostbraten, Biergulasch oder Bierleberkäse. Freuen wir uns auf ein tolles Fest, das ganz im Zeichen des Bieres steht!
Hauptplatz Leoben, ab 15 Uhr
Tel.: 03842/802-1601

SAMSTAG, 3., BIS SONNTAG, 4. AUGUST*Asia Spa Leoben***Familien-Zeltlager im Freibereich**

Zwei Tage Badespaß und Unterhaltung mit buntem Spiele- und Mitmachprogramm: Übernachtung im eigenen Zelt (bei sehr schlechtem Wetter kann in den Ruheräumen übernachtet werden), Programm im und am Wasser, Grillfest, Lagerfeuer mit Live-Musik, begrenzte Teilnehmerzahl, € 39,- für Erwachsene/ € 32,- für Kinder, Kinder unter 6 Jahren sind frei. Die Anmeldung ist direkt an der Rezeption im Asia Spa Leoben möglich.
Asia Spa Leoben, In der Au 3, Tel.: 03842/24500

SONNTAG, 4. AUGUST*Stadtpfarrkirche St. Xaver Leoben***Orgelkonzert 2019 – 10 Jahre Emporenorgel**

Helene von Rechenberg
Stadtpfarrkirche St. Xaver, Kirchplatz 1, 18 Uhr
Tel.: 03842/43236

MONTAG, 5., BIS FREITAG 9. AUGUST*Kulturmanagement Leoben***Theaterworkshop „Camp Grusel Wusel – schaurig schöne Ferien“**

Theaterworkshop für Kinder ab Lesealter mit Steinöllinger (Viktoria Steiner & Susanne Zöllinger) und der Jungen Bühne Leoben.
Täglich von 9 bis 12 Uhr
Aufführung: Freitag, 9. August, 17 Uhr
Stadttheater Leoben, Homanngasse 5
Anmeldung: Bürgerservicestelle der Stadt Leoben, Erzherzog Johann-Straße 2
Tel.: 03842/4062-0

MONTAG, 5. AUGUST*MuseumsCenter Leoben***Von Mammuts, Füchsen und Schneeeulen**

Kreativworkshop zur Ausstellung „Eiszeit Safari“
Für Kinder ab 8 Jahre! Anmeldung erforderlich!
MuseumsCenter Leoben, Kirchgasse 6, 15.30 Uhr
Tel.: 03842/4062-408

DIENSTAG, 6. AUGUST

Kulturmanagement Leoben

König Drosselbart

Interaktives Mitspieltheater „Klipp & Klapp“ mit SteinÖllinger (Viktoria Steiner & Susanne Zöllinger) bei freiem Eintritt! Stadttheater Leoben, Homanngasse 5, 18 Uhr Tel.: 03842/4062-353 (keine Anmeldung erford.)

MITTWOCH, 7. AUGUST

Kulturmanagement Leoben

Die Bremer Stadtmusikanten

Interaktives Mitspieltheater „Klipp & Klapp“ mit SteinÖllinger (Viktoria Steiner & Susanne Zöllinger) bei freiem Eintritt! Stadttheater Leoben, Homanngasse 5, 18 Uhr Tel.: 03842/4062-353 (keine Anmeldung erford.!)

FREITAG, 16. AUGUST

Stadt Leoben – Kunsthalle Leoben

Führung durch die Ausstellung „Eiszeit Safari“

Kunsthalle Leoben, Kirchgasse 6, 10 Uhr Tel.: 03842/4062-408

MITTWOCH, 20. AUGUST

Behindertenberatung

Sprechtage – Behindertenberatung

Kostenlose Beratung für Menschen im berufsfähigen Alter Bezirkshauptmannschaft Leoben, Peter Tunner-Straße 6, 13 Uhr, Tel.: 0664/1474704

SAMSTAG, 24. AUGUST

Kunstalle Leoben

Sonderführung durch die Ausstellung „Eiszeit Safari“

Kunsthalle Leoben, Kirchgasse 6, 15 Uhr Tel.: 03842/4062-408

SONNTAG, 25. AUGUST

Citymanagement Leoben GmbH

Platzkonzerte 2019

Bezirksjugendblasorchester Leoben Hauptplatz Leoben, 15 Uhr, Tel.: 03842/802-1601

DIENSTAG, 27., BIS FREITAG, 30. AUGUST

Verein Jugend-Literatur-Werkstatt Graz

Schreibzeit Leoben

Werkstattwoche für 8 bis 17 Jahre junge Schreibende. MuseumsCenter Leoben, Kirchgasse 6, jeweils 9-17 Uhr Öffentl. Abschlusslesung: Fr., 30. August, 19 Uhr Tel.: 0664/4949018, info@literaturwerkstatt.at

MITTWOCH, 28. AUGUST

Stadt Leoben

Beratung für Senioren

mit GR Reinhold Metelko, Seniorenreferent der Stadt Leoben Begegnungszentrum Lerchenfeld – Die ZeiLE, Am Lerchenfeld Zeile A1, 10-11 Uhr Tel.: 03842/4062-372 oder buergerkommunikation@leoben.at

FREITAG, 30. AUGUST

Tourismusverband Leoben

10. Weinfest

Geöffnet ab 16 Uhr, Eröffnung: 18 Uhr Hauptplatz Leoben, Tel.: 03842/48148

SONNTAG, 1. SEPTEMBER

Citymanagement Leoben GmbH

Platzkonzerte 2019

WK Voestalpine Donawitz Hauptplatz Leoben, 15 Uhr, Tel.: 03842/802-1601

Stadtpfarrkirche St. Xaver Leoben

Orgelkonzert 2019 – 10 Jahre Emporenorgel

Martin Österreicher

Stadtpfarrkirche St. Xaver, Kirchplatz 1, 18 Uhr Tel.: 03842/43236

MONTAG, 2. SEPTEMBER

Stadt Leoben

Fragen zum Thema Wohnen

mit Vizebürgermeister Maximilian Jäger, Wohnungsreferent der Stadt Leoben Begegnungszentrum Lerchenfeld – Die ZeiLE, Am Lerchenfeld Zeile A1, 17-18 Uhr Tel.: 03842/4062-372 oder buergerkommunikation@leoben.at

MITTWOCH, 4. SEPTEMBER

Parkinson Selbsthilfegruppe Leoben in Kooperation mit dem Kneipp Aktiv Club

Parkinson Selbsthilfegruppe

Kosten pro Treffen €10,- (Kneippmitglieder € 6,-). Ein Schnuppertermin und jedes fünfte Treffen sind kostenfrei!

Begleitende Partner zahlen keinen monatlichen Beitrag.

Pfarrsaal St. Jakob (Jakobiheim), Maßenbergstraße 9, 14.30-16.30 Uhr Information und Anmeldung: Walter Ondrich Tel.: 0680/1413047

Stadt Leoben

Vorstellung des neuen Kulturprogramms 2019/2020

mit Gerhard Samberger, Kulturmanager der Stadt Leoben Begegnungszentrum Lerchenfeld – Die ZeiLE, Am Lerchenfeld Zeile A1, 16-18 Uhr Tel.: 03842/4062-372 oder buergerkommunikation@leoben.at

DONNERSTAG, 5., BIS SONNTAG, 8. SEPTEMBER

Brandl u. Mitges. GesnbR – Franz Brandl

Leobener Wiesenfest

Do., 5.9. – Zeltbetrieb ab 17.30 Uhr: Radio Steiermark mit DJ Erich Fuchs, Bieranstich, Die Paldauer danach Fantasy Fr., 6.9. – Zeltbetrieb ab 15 Uhr: 2 Voice Live, Arno & Friends, die Grafen, Hannah Sa., 7.9. – Zeltbetrieb ab 17 Uhr: Dämmereschoppen mit den Grablerbuam, die Schwoazstoaner, K'S Live

So., 8.9. – Zeltbetrieb ab 10.30 Uhr: Frühschoppen mit Pro Stany danach Sašo Avsenik und seine Oberkrainer

Kartenvorverkauf: Zentralkartenbüro Leoben, Hauptplatz 12, Filialen der Raiffeisen-Banken Leoben-Bruck sowie in allen Filialen der Steiermärkischen Sparkasse oder an der Abendkasse. Großer Vergnügungspark Brandlwiese (Nähe Hofer-Markt Lerchenfeld) Kreuzfeldweg 4 Tel.: 03842/802-1602 oder 0664/3322962

SAMSTAG, 7., BIS SONNTAG, 8. SEPTEMBER

Stage Culinarium Catering GmbH

European Street Food Festival

Eintritt frei! Hauptplatz Leoben, Öffnungszeiten: Samstag von 11-22 Uhr, Sonntag von 11-20 Uhr Tel.: 06132/24685-14

SAMSTAG, 7. SEPTEMBER

MuseumsCenter Leoben

Stadtführung

Führung durch die Stadt Leoben Treffpunkt: MuseumsCenter Leoben, Kirchgasse 6, 10 Uhr Tel.: 03842/4062-408

SONNTAG, 8. SEPTEMBER

Citymanagement Leoben GmbH

Platzkonzerte 2019

Musikverein Kraubath

Hauptplatz Leoben, 15 Uhr Tel.: 03842/802-1601

MITTWOCH, 11. SEPTEMBER

Stadt Leoben

KONGA

mit Stefanie Luttenberger, Dance, Shake, Squat, Twist für Erwachsene.

Teilnehmerzahl begrenzt! Anmeldungen unter thejunglebodyleoben@gmail.com

Begegnungszentrum Lerchenfeld – Die ZeiLE, Am Lerchenfeld Zeile A1, 18.30-19.30 Uhr

Tel.: 03842/4062-372 oder buergerkommunikation@leoben.at

Änderungen sind vorbehalten!!

Titelfoto

Einhub der Proleberbrücke

Fotografiert von Armin Russold, Foto Freisinger

Impressum

Amtliche Nachrichten und Informationen

Medieninhaber (Verleger) und Herausgeber: Stadt Leoben

Chefredakteur: Gerhard Lukasiewicz, MSc (DW 258)

Redaktion: Gabriele Habsburg-Lothringen (DW 349)

Mag. Gudrun Schartner (DW 354)

Anzeigenverwaltung/Sekretariat: Melanie Schupfer (DW 354)

Alle: Erzherzog Johann-Str. 2 8700 Leoben Telefon: +43 3842 40 62-0 Fax: +43 3842 40 62-327 presse@leoben.at www.leoben.at

Verlagsort: 8700 Leoben

Druck: Universal Druckerei Ges.m.b.H., Gösser Straße 11, 8700 Leoben

Erscheinungsweise: 10 x jährlich, kostenlos an jeden Leobener Haushalt. Entgeltliche Anzeigen im Innenteil des Blattes sind mit „Anzeige“ gekennzeichnet. Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe des Stadtmagazins: 15. August 2019





Do. 05. – So. 08.
September 2019

auf der **Brandlwiese**

www.wiesenfest-leoben.at

Leobener Wiesenfest

Do., 05. September, ab 17 Uhr

- Bieranstich 19.00 Uhr
- Radio Steiermark DJ Erich Fuchs
- ab 21.00 Uhr: Paldauer • Fantasy

Fr., 06. September, ab 15 Uhr

- 2 Voice • Arno & Band
- Hannah • Die Grafen

Sa., 07. September, ab 15 Uhr

- Kindernachmittag
- Dämmerchoppen mit
den Grabler Buam ab 16.00 Uhr
- Die Schwoazstoaner
- K'S Live

So., 08. September, ab 10 Uhr

- Pro Stany
- Saso Avsenik
- Verlosung Jubiläumsgewinnspiel

Großer Vergnügungspark
Viele Attraktionen für Kinder und Erwachsene!



**DONNERSTAG
PALDAUER**



**DONNERSTAG
FANTASY**



**FREITAG
HANNAH**



**FREITAG
DIE GRAFEN**



**SAMSTAG
DIE SCHWOAZSTOANER**



**SONNTAG
SASO AVSENIK**



O. St. Auto-Pichler
Neu- und Gebrauchtwagen
Tel. +43 3842 / 23 300
Mobil: +43 664 / 4305311
www.auto-pichler.at



Kartenvorverkauf: Citymanagement Leoben 03842/802 1602
alle Filialen Steiermärkische Sparkasse
Filialen Raika Leoben - Bruck
wiesenfest-leoben.at, Tel. 0664/3322962

